

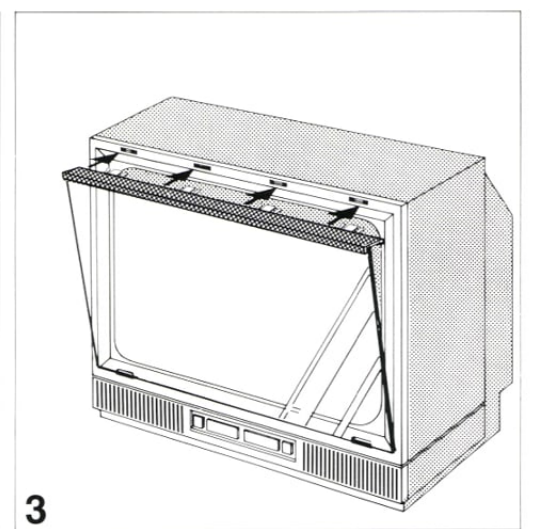
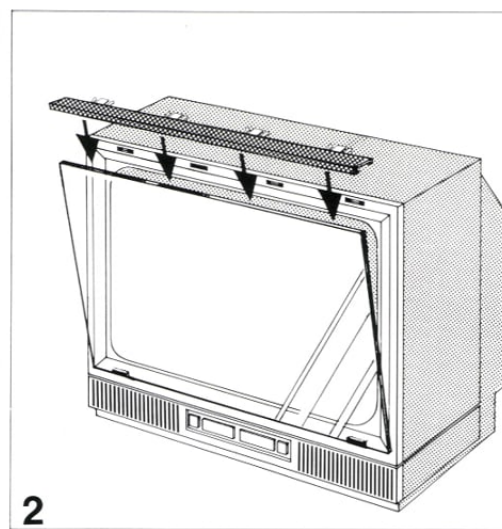
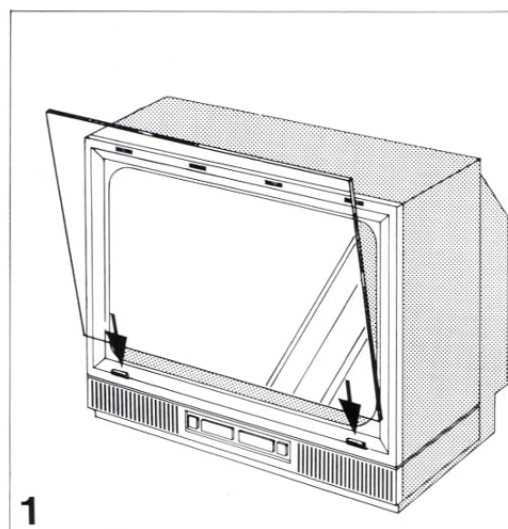
GRUNDIG

Super Color

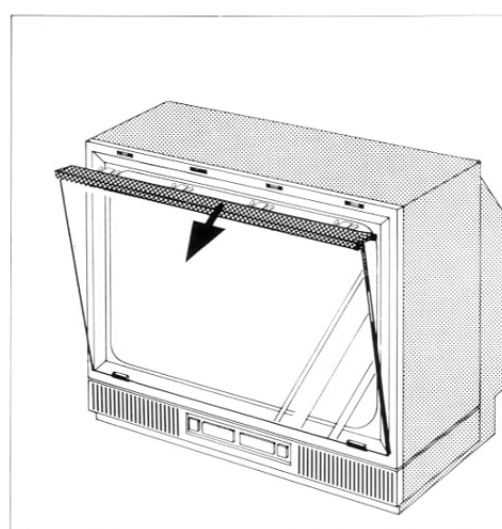
Monolith 63-270 CTI
Monolith 63-270 CTI/VT
Stereo 70-250 a CTI
Stereo 70-260. a CTI
Salzburg
Stereo 70-260. a CTI/VT

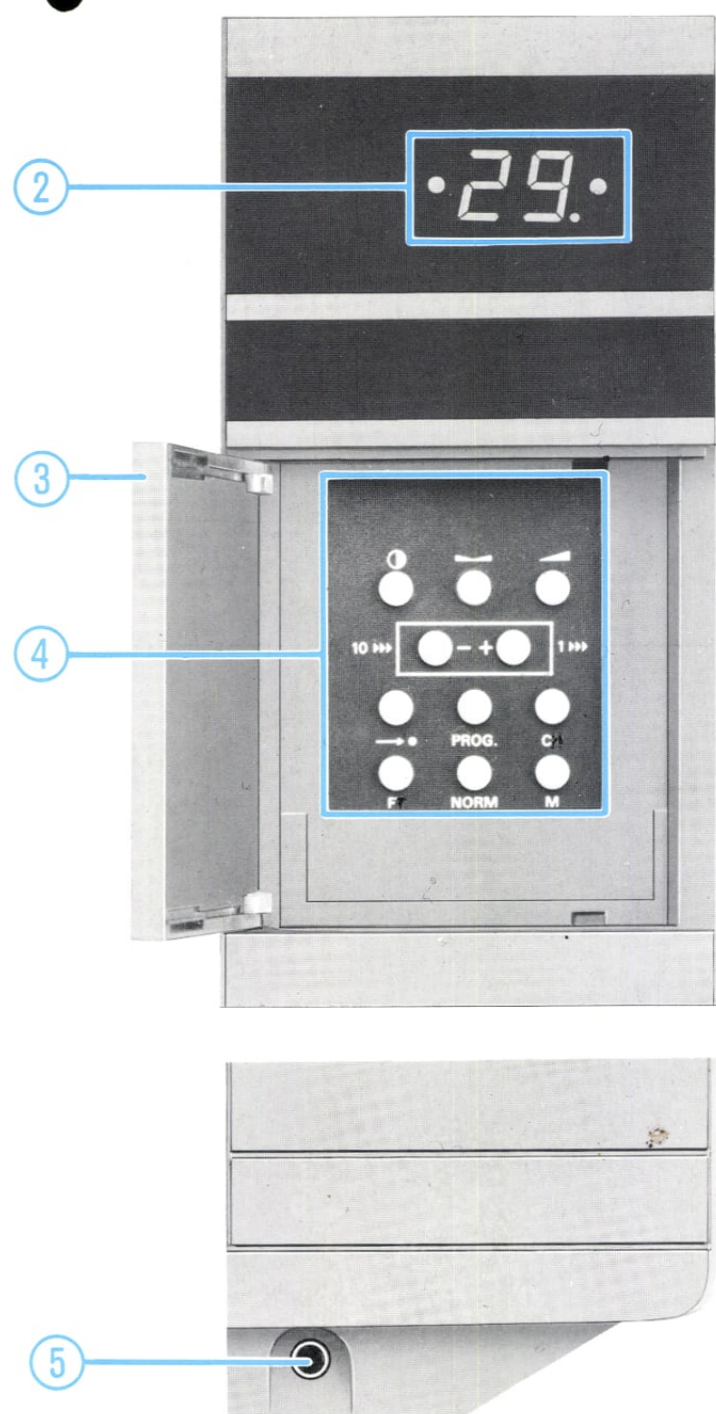
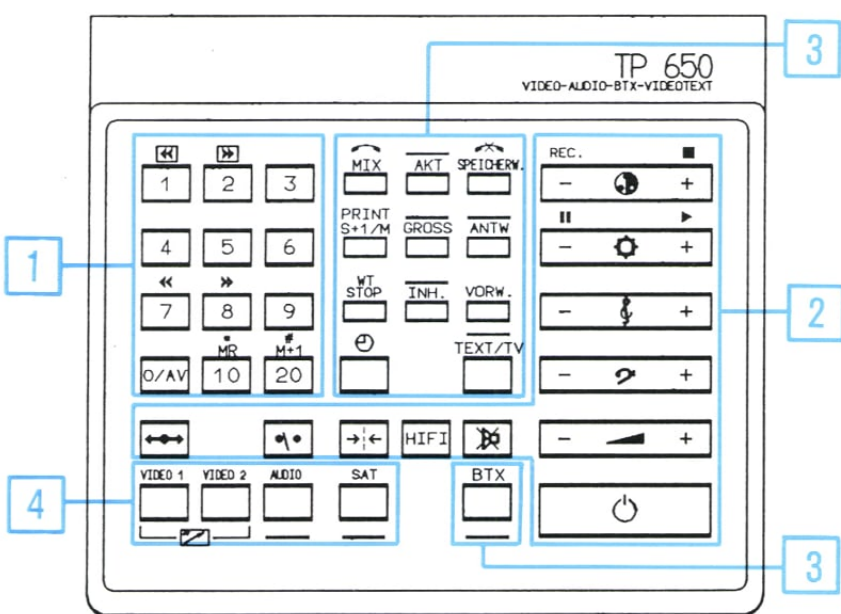
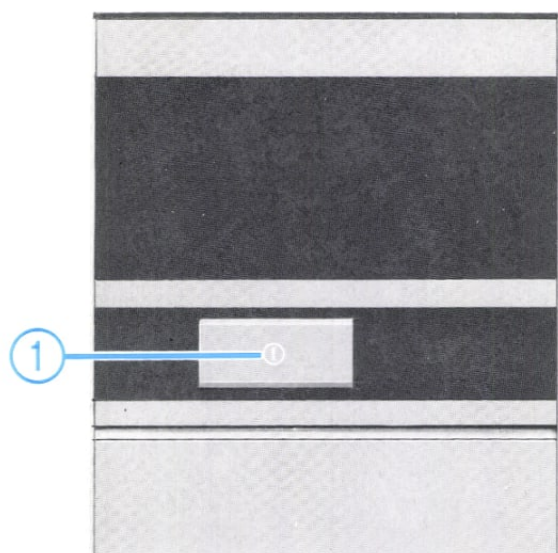
Anbringen der Kontrastfilterscheibe
 Fitting contrast filter
 Montage du filtre de contraste
 Aanbrengen van het contrastfilterscherm
 Montaggio del filtro antiriflesso
 Placering av Kontrastfilterskivan

(D)	Seite	4
(GB)	Page	8
(F)	Page	12
(NL)	Pagina	16
(I)	Pagina	20
(DK)	Side	24
(S)	Sidan	28



... und Abnehmen
 ... and removing it
 ... et démontage
 ... en afnemen
 ... e smontaggio
 ...och avtagning





Ihr Farbfernsehgerät auf einen Blick

① Netzschalter

② Display

zeigt je nach Betrieb z.B.:

- 29 = Programm 29 eingeschaltet
- 34 = Kanal 34 eingegeben
- 2 = Programm 2 sendet Stereo
- 11 = Zweitonsendung im Programm 11, Tonkanal 1 wird empfangen
- 11 = Zweitonsendung im Programm 11, Tonkanal 2 wird empfangen
- = Bereitschaft
- A.V = Video-Betrieb über Antennenkabel
- A V = Video-Betrieb über Euro-AV-Buchse

③ Klappe

(verdeckt Bedienelemente)

④ Wahltasten und Stelltasten

zum Einstellen des Gerätes und für gelegentliche Korrekturen

Wahltasten

- = Schwarz/Weiß-Kontrast
- ▲ = Stereo-Balance
- ▲ = Lautstärke
- PROG. = Programmwahl
- C = Empfangskanäle
- F = Feinabstimmung
- NORM = Normwahl

Stelltasten

- 10 → ○ - + ○ → 1 = ändern vorgewählte Funktionen

Sonderfunktionen

- = Suchlauf starten
- M = Speichern

⑤ Kopfhörerbuchse (6,35 mm Ø)

für Stereo-Kopfhörer

Auf der Geräterückseite (ohne Abbildung):

— = **Antennenbuchse** (75Ω koaxial)
DIN 45325, IEC 169-2

EURO-AV = **Euro-AV-Buchse**
Anschließen von Zusatzgeräten z.B. Videorecorder, Bildplatten-spieler, HiFi-Anlage, Computer Tele-Spielen u.a.

▶ = **Lautsprecherbuchsen**
Anschließen von Lautsprecher-boxen schaltet die eingebauten Lautsprecher ab

▶ = **Lautsprecherschalter**
Wenn Sie einen Kopfhörer anschließen, lassen sich die Lautsprecher abschalten

Tele-Pilot

① Programmwahl

② Bedienfunktionen

Taste »HiFi« hat bei diesem Gerät keine Funktion

③ Tasten für Sonderfunktionen

wie Videotext, Bildschirmtext, Videorecorder u. dgl.

⑤ Batteriefachdeckel

Batterie wechseln

Wenn einmal das Gerät auf die Fernsteuerbefehle des Tele-Pilot nicht mehr richtig reagiert, kann die Batterie im Tele-Pilot verbraucht sein.

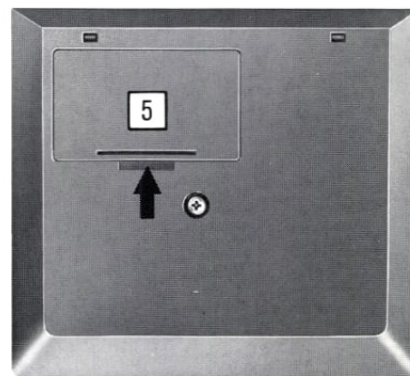
Verbrauchte Batterien sind unbedingt zu entfernen. Für Schäden, die durch ausgelaufene Batterien entstehen, kann nicht gehaftet werden.

Sie können die Batterie selbst austauschen.

Zum Abnehmen des Batteriefachdeckels ⑤

Schnapper in Pfeilrichtung drücken.

Batterie: 9-V-Block, IEC 6F22.



Pflege

Gehäuse nur mit einem weichen, staubbindenden Lappen reinigen. Keine scharfen Poliermittel verwenden. Hartnäckige Ablagerungen auf dem Bildschirm reinigen Sie mit einem handelsüblichen Fenster-Reinigungsmittel.

Auch im folgenden ausführlichen Text bedeuten:

- = am Gerät zu bedienen
- = am Tele-Pilot zu bedienen

Bedienung

Einschalten

Drücken Sie den Netzschalter ①, so schaltet sich immer die erste Programmstellung ein (Display ② zeigt »1«). Der Ton ist sofort da, das Bild nach wenigen Sekunden.

Für alle Fernbedien-Befehle richten Sie den Tele-Pilot auf das Fernsehgerät.

Programm

Mit den Tele-Pilot-Tasten im Block ① wählen Sie das Programm. Ab dem 10. bis zum 29. Programm sind jeweils zwei Tasten nacheinander zu drücken, z. B. für das 10. Programm Tasten »10« und »0«. Mit der Fernbedientaste »AV« ① wählen Sie wechselweise zwischen den beiden Möglichkeiten

• A.V. = AV-Betrieb über Euro-AV-Buchse und
A.V. = AV-Betrieb über Antennenbuchse.

Diese Stellungen sind für den Betrieb peripherer Geräte (z. B. Videorecorder, Computer etc.) vorgesehen.

Optimaleinstellung

Bild und Ton wurden im Werk auf Erfahrungswerte eingestellt. Man nennt das Optimaleinstellung. Wenn Ihnen gelegentlich Bild und Ton einer Sendung nicht zusagen, so können Sie mit den Wipptasten ② am Tele-Pilot Farbkontrast ③, Helligkeit ④, Höhen ⑤, Bässe ⑥ und Lautstärke ⑦ verstellen (— = schwächer, + = stärker). Mit Taste »1« lassen sich alle Funktionen gemeinsam wieder optimal stellen.

Basisverbreiterung, Raumklang

Drücken der Taste ↔ ② verbreitert bei Stereo-Sendungen die Basis und läßt Mono-Sendungen räumlich klingen. Nochmaliges Drücken schaltet auf das Klangbild von vorher.

Zweiton-Sendungen

Bei Zweiton-Sendungen haben Sie die Wahl zwischen Tonkanal 1 und Tonkanal 2: Zum Beispiel zwischen dem fremdsprachigen Originalton eines Filmes oder der Synchronisation. Umschalten mit der Taste »\« ② (Display ② zeigt einen Punkt vor oder hinter der Programmzahl).

Unterbrechen des Fernsehtones

Mit der Taste »P« ② können Sie den Fernsehton abschalten und wieder einschalten.

Fernbedienen eines GRUNDIG Videorecorders mit dem Tele-Pilot

Schalten Sie zunächst das Fernsehgerät mit der Taste »AV« im Block ① auf Videobetrieb.

Die Fernsteuerbefehle gelangen über das Fernsehgerät an den Videorecorder. Dazu halten Sie bei jedem Video-Fernsteuerbefehl die Taste ④ »VIDEO 1« gedrückt und drücken zusätzlich eine der anderen Tasten, die nun neue Funktionen übernehmen.

Welche Tasten das sind und welche Funktionen sie steuern, entnehmen Sie der Bedienungsanleitung des Video-Fernbedien-Adapters bzw. des Videorecorders.

Die Taste »VIDEO 2« ist für einen zweiten Videorecorder.

Stereo-Sendungen

Bei Stereo-Sendungen schaltet Ihr Gerät selbsttätig auf Stereo-Tonwiedergabe. (Display ② zeigt je einen Punkt links und rechts von der Programmzahl).

Bereitschaft

Für Fernsehpausen können Sie Ihr Gerät mit der Taste ⏻ ② in Bereitschaft schalten (Display ② zeigt einen Strich).

Mit den Programmwahltasten ① schalten Sie das Gerät wieder ein.

Ausschalten

Wollen Sie Ihr Gerät längere Zeit nicht benutzen, so sollten Sie es mit dem Netzschalter ① ausschalten (Display ② erlischt).

Aufstellen

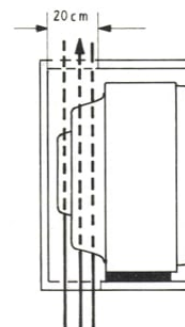
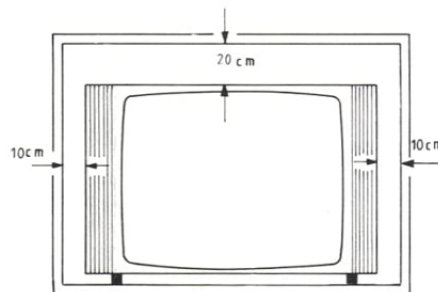
Stellen Sie Ihr Gerät so auf, daß möglichst wenig Fremdlicht von vorn auf den Bildschirm fällt, um Farbverfälschungen und Lichtreflexe zu vermeiden.

Belüftung

Ihr Farbfernsehgerät ist mit Bauteilen bestückt, die im Betrieb nur wenig Wärme abgeben. Trotzdem muß Wärme abgeführt und ausreichend Frischluft zugeführt werden. Lüftungsschlitze deshalb nicht verdecken!

Wärmestau verringert die Lebensdauer des Gerätes und kann es im Extremfall in Brand setzen.

Bei Betrieb in einem geschlossenen Schrankfach müssen unbedingt Mindestabstände nach einer der beiden nachfolgenden Skizzen eingehalten werden.



Anschließen

Netz

Dieses Farbfernsehgerät ist für den Anschluß 220 V Wechselspannung vorgesehen.

Antenne

An die Antennenbuchse — schließen Sie Ihre Antenne an. Bei Anlagen mit Wanddose durch ein handelsübliches Kabel.

Zubehör für Ihr Fernsehgerät

Möchten Sie Videotext-Sendungen empfangen?

Falls Ihr Gerät noch nicht mit einem Videotext-Decoder ausgerüstet ist, kann Ihr Fachhändler das Fernsehgerät für Videotext-Empfang nachrüsten.

Zusammen mit den Videotext-Decodern VT 2801/VT 2803 wird die Senderkurzbezeichnung (Senderkennung) z. B. ARD, ZDF usw. für einige Sekunden in den Bildschirm eingeblendet.

Wollen Sie am Bildschirmtext-Dienst teilnehmen?

Dazu gibt es den Beistell-Decoder DEX 100, der an die EURO-AV-Buchse anzuschließen ist. Mit Ihrem Tele-Pilot können Sie dann bereits die wichtigsten Funktionen steuern.

Über Bildschirmtext informiert Sie der für Sie zuständige Telefonladen.

Sonderzubehör

Zubehör für Ihr Gerät finden Sie in der GRUNDIG-Revue, die Ihr Fachhändler für Sie bereithält.

Einstellen

Nach dem Aufstellen müssen Sie die Sender einstellen. Dazu benötigen Sie die Wahl- und Stelltasten ④. Informieren Sie sich zuvor, auf welchen Kanälen das erste, zweite, dritte oder weitere Programme zu empfangen sind.

Ihr Gerät empfängt auch Sender der SECAM-BG-Norm (z.B. Sender der DDR) in Farbe.

Eingeben der Kanalzahlen

Beispiel: Sender des ersten Programmes auf Kanal 06 soll auf den ersten Programmplatz

Was zu tun ist	Display ② zeigt	Bemerkungen
Gerät mit Netzschalter ① einschalten	1	Programmplatz 1 ist eingeschaltet
Klappe ③ öffnen		
Wahltaste »C« drücken	beliebige Kanalzahl zwischen 00. und 99.	Der Punkt hinter der Kanalzahl zeigt an, daß auf Kanalanzeige umgeschaltet ist
Zehnerstelle der Kanalzahl=0 mit Stelltaste »10▶▶▶« eingeben	01.	Die Einerstelle ändert sich noch nicht
Einerstelle der Kanalzahl=6 mit Stelltaste »1▶▶▶« eingeben	06.	Das Bild des eingestellten Senders ist automatisch scharf abgestimmt. Siehe aber auch: »Feinabstimmen des Bildes«
Speichertaste »M« drücken	06.	Sender des ersten Programmes auf Kanal 06 ist auf Programmplatz 1 gespeichert
Nächsten Programmplatz wählen entweder mit Wahl- und Stelltaste »+« oder mit dem Tele-Pilot. Kanalzahl eines weiteren Senders eingeben. Speichern wie oben. Wenn alle bekannten Sender eingegeben und gespeichert sind:		
Taste »PROG.« drücken	zuletzt gewählten Programmplatz	

Falls Sie die Kanalzahlen nicht erfahren können, so lassen sich die Sender mit dem Suchlauf einstellen.

Kanalsuchlauf

Beispiel: Sender des ersten Programmes soll auf den ersten Programmplatz.

Was zu tun ist	Display ② zeigt	Bemerkungen
Wahltaste »C« drücken	beliebige Kanalzahl zwischen 00. und 99.	Der Punkt hinter der Kanalzahl zeigt an, daß auf Kanalanzeige geschaltet ist
Suchlauf mit Taste »—▶« starten	Zahlen zwischen 00. und 99. laufen durch	Der Suchlauf stoppt bei jedem Sender. Falls es nicht der erwartete Sender ist, Suchlauf erneut starten, ggf. mehrmals. Sobald der Suchlauf den richtigen Sender gefunden hat, ist das Bild automatisch scharf abgestimmt. Siehe aber auch: »Feinabstimmen des Bildes«
Speichertaste »M« drücken	Kanalzahl des gefundenen Senders	Sender des ersten Programmes ist auf Programmplatz 1 gespeichert
Nächsten Programmplatz wählen und Suchlauf erneut starten bis der nächste Sender gefunden ist. Wenn alle erreichbaren Sender gefunden und gespeichert sind:		
Taste »PROG.« drücken	zuletzt gewählten Programmplatz	

Feinabstimmen des Bildes

Das Gerät stimmt automatisch auf beste Bildschärfe ab.

Bei schwierigen Empfangsverhältnissen kann es in Einzelfällen notwendig sein, die Bildschärfe wie folgt zu ändern. Hierzu

- Wahl- und Stelltaste »C« drücken
 - Wahl- und Stelltaste »F« drücken
 - Mit den Stell- und Wahl- »+« bzw. »—« die Bildqualität korrigieren.
- Wenn das Bild entspricht:
- Speichertaste »M« drücken.
- Jeder Programmplatz läßt sich einzeln feinabstimmen und speichern.

Einstellen

Korrektur der Optimal-Einstellung

Die im Werk vorgegebenen Werte für Bild und Ton lassen sich wie folgt auf Dauer korrigieren:

Mit den Tele-Pilot-Tasten [2] ändern Sie Farbkontrast [3], Helligkeit [4], Lautstärke [5], Höhen [6] und Bässe [7]. Speichern Sie danach die geänderten Werte mit Taste [4] »M« am Gerät.

Die Lautstärke können Sie auch ohne Tele-Pilot direkt am Fernsehgerät korrigieren:

Drücken Sie zuerst die Wahl Taste [4], stellen dann mit den Stell Tasten »-« und »+« die gewünschte Lautstärke ein und speichern ggf. den geänderten Wert mit Taste »M«.

Schwarz/Weiß-Kontrast

Möchten Sie den Kontrast des Bildes ändern, so drücken Sie Wahl Taste [4]. Mit den Stell Tasten »-« und »+« läßt sich nun der Kontrast verstellen. Mit Taste »M« speichern Sie den geänderten Wert.

Stereo-Balance

Bei der Stereo-Tonwiedergabe ist es wichtig, den Schall gleichmäßig von links und rechts zu hören. Raumverhältnisse und ungünstige Aufstellung des Gerätes verschieben dieses »akustische Gleichgewicht«. Dadurch kann der Stereo-Eindruck völlig verloren gehen, weil sich das Ohr an der größeren Lautstärke orientiert.

Wenn Sie die Stereo-Balance ändern wollen, so drücken Sie die Wahl Taste [4]. Mit den Stell Tasten »-« und »+« können Sie dann nach Gehör ausgleichen und mit Taste »M« speichern.

Programm wählen am Gerät

Wenn einmal der Tele-Pilot nicht zur Hand ist, können Sie die Programme auch am Gerät weiterschalten.

Wahl Taste »PROG.« drücken. Mit Stell Taste »+« schalten Sie dann die Programme schrittweise in der Reihenfolge 1, 2, 3, ... A.V., •AV•, 1, 2, 3, ... usf. Stell Taste »-« schaltet in umgekehrter Reihenfolge.

Für Teilnehmer an einer Kabel-Fernsehanlage

Ihr Gerät kann auch alle Sonderkanäle empfangen. Welche tatsächlich angeboten werden, erfahren Sie beim Betreiber.

Untenstehende Tabelle zeigt, welche Kanalzahlen Sie eingeben müssen, um Sonderkanäle zu empfangen.

Sonder-Kanäle	einzu- gebende Zahlen	Sonder-Kanäle	einzu- gebende Zahlen
S 1	81	S 11	91
S 2	82	S 12	92
S 3	83	S 13	93
S 4	84	S 14	94
S 5	85	S 15	95
S 6	86	S 16	96
S 7	87	S 17	97
S 8	88	S 18	98
S 9	89	S 19	99
S 10	90	S 20	00

Die wichtigsten technischen Daten

Netzspannung: 220V~ (Regelbereich des Netztesiles 170-264V)

Aufnahme: 85 Wh bzw. 90 Wh

Empfangsnormen: B/G-PAL, B/G-SECAM

Empfangsbereiche: Kanäle 2...12/21...68
und alle Sonderkanäle
der Kabelfernsehanlagen

Tonendstufe: 2x20W Musikleistung

Dieses GRUNDIG Farbfernsehgerät entspricht den VDE-Sicherheitsbestimmungen und den Vorschriften der Deutschen Bundespost (Zulassungszeichen siehe Typenaufkleber auf der Geräte-Rückseite);

ferner der **Verordnung über den Schutz vor Schäden durch Röntgenstrahlen**.

Die Röntgenstrahlung – verursacht durch die Bildröhre – ist ausreichend abgeschirmt und darum völlig ungefährlich.

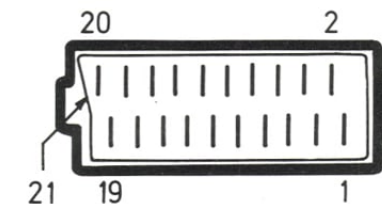
Beschleunigungsspannung max. 27 kV. Die Zulassungsnummer des Bayerischen Landesamtes für Umweltschutz By.../Rö steht auf dem Rückwandaufkleber.

Damit Ihr GRUNDIG Farbfernsehgerät immer die Werte einhält wie in der Zulassung festgelegt, sollten Sie es ausschließlich durch eine Fachwerkstätte reparieren lassen!

Kontaktbelegung Euro-AV-Buchse

Wenn Sie an den Fernsehempfänger Zusatzgeräte anschließen wollen (z. B. Computer, Verstärkeranlage), dann kann Ihr Fachhändler anhand der folgenden Anschlußtafel eine normgerechte Verbindung herstellen:

Stift	Signal
1	= Audio Ausgang rechts
2	= Audio Eingang rechts
3	= Audio Ausgang links
4	= Audio Masse
5	= Blau-Masse
6	= Audio Eingang links
7	= RGB Blau Eingang
8	= -
9	= Grün-Masse
10	= Clock für Videorecorder-Fernbedienung
11	= RGB Grün Eingang
12	= Datenleitung
13	= Rot-Masse
14	= 10 Bit Clock
15	= RGB Rot Eingang
16	= RGB Schaltspannung
17	= Video Masse
18	= RGB Schaltspannung Masse
19	= Video Ausgang
20	= Video Eingang
21	= Abschirmung/Masse



Your TV Set at a Glance

① Mains Switch

② Display

Depending on the operating mode, this shows, eg:

- 2 9 = station position 29 selected
- 3 4 = channel 34 entered or selected
- 2 • = stereo broadcast on station position 2
- 1 1 = 2-channel-sound broadcast on station position 11, sound channel 1 being received
- 1 1 • = 2-channel-sound broadcast on station position 11, sound channel 2 being received
- = standby
- A.V = video operation via aerial cable
- A V • = video operation via Euro-AV socket

③ Flap (conceals controls)

④ Setting-Up and Adjustment Buttons

For setting-up the receiver and making occasional adjustments.

Setting-Up Buttons

- = Black/white contrast
- ▲ = Stereo balance
- ▼ = Volume
- PROG. = Station position selection
- C = Broadcast channel
- F = Fine tuning
- NORM = Standard selection

Adjustment Buttons

- 10 ►► [○- +○] 1 ►► } Alter the preset functions

Special Functions

- = Channel search
- M = Entered in memory

⑤ Headphone Socket (6.35 mm jack)

For stereo headphones

On the Back of the Set (not shown):

— = **Aerial Socket** (75 ohm coaxial), DIN 45325, IEC 169-2

EURO-AV = **Euro-AV Socket**

For connecting peripheral units, eg: video recorder, video disc player, hifi system, computer, tele-games, etc.

⏏ = **Loudspeaker Sockets**

Connecting extension loudspeakers switches off the built-in loudspeakers.

⏏ = **Loudspeaker Switch**

You can switch off the loudspeakers if you connect headphones.

Remote Control

① Station Position Selection

② Adjustment Controls

The "HiFi" button has no function on this set.

③ Special Function Buttons

④ such as Videotext (Teletext), Bildschirmtext (Viewdata), video recorder, etc.

⑤ Battery Compartment Cover

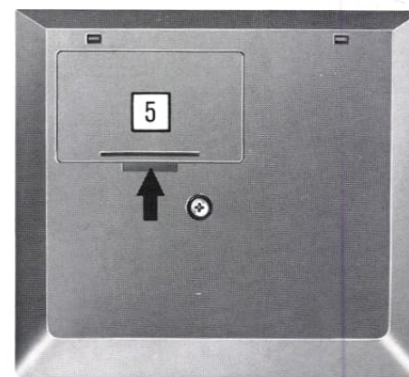
Remote Control Battery

Should the television no longer respond to the signals from the remote control handset, the battery is probably exhausted.

An exhausted battery should be removed from the remote control unit as no responsibility is taken for damage caused by a leaking battery. You may change the battery yourself.

To remove the battery compartment cover ⑤, press the catch in the direction of the arrow.

Use a 9V PP3 (IEC 6F 22) battery or equivalent.



Care of Cabinet and Screen

The cabinet should only be cleaned with a soft cloth which picks up dust. Do not use aggressive polishing agents. Stubborn marks on the screen may be removed with a commercial window cleaning agent.

In the text which follows the following convention is used:

① etc. = controls on receiver

① etc. = controls on remote control handset

Operation

To Switch On

Pressing the mains switch ① switches on the set and selects programme position 1 (display ② shows "1"). The sound comes on immediately, the picture after a few seconds.

To operate the TV set by remote control always point the remote control handset directly at the set.

Station Selection

(If the set has not already been tuned to local TV stations, it will be necessary to tune it; for information on how to do this see the section headed "Tuning"). The group of buttons ① on the remote control handset is for selecting the station positions up to 29. From the tenth station upwards two buttons must always be pressed one after the other, eg: for the tenth programme, the buttons marked "10" and "0". The last two station positions (*AV = AV operation via Euro-AV socket and A.V = AV operation via aerial socket) are for operating peripheral units (eg: video recorder, computer, etc.). They can be selected with the "AV" button ①.

Optimum Setting

The picture and sound have been set in the factory to standard values based on practical experience. If you find the picture or sound unsatisfactory at any time, you can use the rocker buttons ② on the remote control unit to adjust the colour ③, brightness ④, treble ⑤, bass ⑥ and volume ⑦ (— = weaker, + = stronger).

All the functions can be set to their optimum levels again by pressing the button marked ⑧.

Stereo Base Expansion, Spatial Sound

Pressing the button ② marked ⑨ expands the stereo base of stereo broadcasts and gives mono-sound broadcasts a spatial dimension. Pressing this button a second time switches the sound back to its previous mode.

2-Channel-Sound Broadcasts

In the case of 2-channel-sound broadcasts you can choose between sound channel 1 and sound

channel 2, eg: between the original foreign-language soundtrack of a film or the track dubbed in the local language. The switching is done with the button ② marked ⑩ (the display ② shows a dot either in front or behind the station position number).

Interrupting the TV Sound

The button ② marked ⑪ can be used to switch the TV sound on or off.

Remote Control of a GRUNDIG Video Recorder with the Remote Control Unit

First switch the TV set to video operation with the button "AV" in the group of buttons ①. The remote control instructions are transmitted to the video recorder via the TV set. For this purpose, you should keep the "VIDEO 1" button* ④ pressed and in addition press one of the other buttons, each of which now has a new function. To find out which buttons control which functions, consult the instruction book for the video recorder or video remote control adapter.

* The "VIDEO 2" button is for a second video recorder.

Stereo Broadcasts

If a broadcast is in stereo, your receiver will automatically switch to stereo sound. (Display ② shows a dot in front of and behind the station position number).

Standby

If you wish to watch broadcasts at different times, you can switch the TV set to standby in the interval between programmes. To do this, press the button ② marked ⑫ ("standby" is indicated by a horizontal line in the display ②). The unit can be switched on again from standby with one of the buttons in the group ①.

To Switch Off

To switch off for longer periods or overnight use the mains switch ① (display ② goes out).

Positioning the TV Set

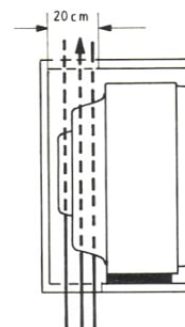
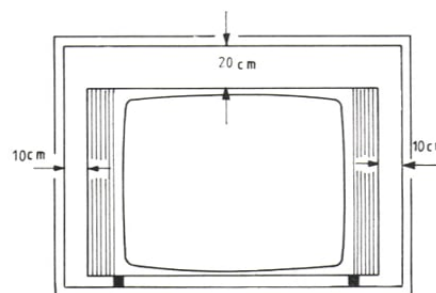
Position your TV set so that as little stray light as possible falls on the screen from the front in order to avoid incorrect colours and light reflections.

Ventilation

Your TV set employs components which do not generate much heat when the set is in operation. Nevertheless, the heat must be removed and adequate access allowed for fresh air. The ventilation slots must not therefore be covered.

A build-up of heat reduces the life of the set and may in extreme cases lead to an outbreak of fire.

If your set is mounted in a wall unit, the minimum distances shown in the accompanying figures must always be maintained.



Connection

Mains

This colour TV set must only be connected to a 220V AC supply.

Aerial

Connect your aerial to the socket marked ①. For aerial systems with a wall socket use one of the commercially available cables designed for this purpose.

Accessories for Your TV Set

Do You Wish to Receive Videotext (Teletext) ?

If your set has not already been fitted with a Videotext (Teletext) decoder, your dealer can convert the TV set to receive Videotext.

If a Videotext (Teletext) decoder VT 2801/VT 2803 has been fitted, the station abbreviation (station identification), eg: ARD, ZDF etc. will appear for several seconds on the screen.

Do You Wish to Make Use of the Bildschirmtext (Viewdata) Service ?

For this purpose there is a free-standing decoder DEX 100 for connecting to the Euro-AV socket. You will then be able to control the most important functions with your remote control handset. The telephone shop responsible for your area will provide you with information on Bildschirmtext (Viewdata).

Special Accessories

The accessories available for your set are indicated in the GRUNDIG catalogue which can be obtained from your dealer.

Tuning

After the set has been positioned it has to be tuned into the local stations. This involves using the setting-up and adjusting buttons ④.

Find out beforehand which channels the first, second, third and any other programmes are broadcasting on.

Your set will also receive stations using the SECAM B/G standard (eg: GDR stations) in colour.

Entering the Channel Number

Example : A station broadcasting on channel 06 is to be stored in the memory for the first station position.

Procedure	Display ② shows	Notes
Switch on set with mains switch ①	1	Station position 1 selected
Open flap ③		
Press setting-up button "C"	Random number between 00. and 99.	The dot after the number shows the display is in the channel number mode.
Enter left-hand figure (=0) in channel number using the adjustment button "10▶▶"	01.	The right-hand figure in the channel number remains unchanged
Enter right-hand figure (=6) in channel number using the adjustment button "1▶▶"	06.	The picture transmitted by the station automatically appears on the screen and is sharply adjusted. But see also: "Fine-Tuning the Picture".
Press memory button "M"	06.	The first station transmitting on channel 06 is stored in the memory for station position 1.
Use the "PROG." setting-up button and the "+" adjustment button or the remote control unit to select the next station position and enter the next channel number. Store in memory as above. After all the local stations have been entered and stored in the memory:		
Press button "PROG."	Last station position selected.	

If you are unable to find out what the channel numbers of your local stations are, the stations can be tuned to with the channel search facility.

Station Search

Example : The station broadcasting the first programme is to be stored in the memory for the first station position.

Procedure	Display ② shows	Notes
Press setting-up button "C"	Random number between 00. and 99.	The dot behind the channel number shows the display is in the channel number mode.
Press channel search button "..."	Numbers between 00. and 99. appear in ascending sequence	The station search stops at every station located. If it is not at the required station, press the station search button again, if necessary, several times. Immediately the channel search finds the correct station, the picture will automatically be sharp. But see also: "Fine-Tuning the Picture".
Press memory button "M"	Channel number of station found	Station for first programme is stored in memory for station position 1.
Select the next station position with the remote control unit and repeatedly start the channel search again until the next station is found. When all the local stations have been found and entered in the memory:		
Press button "PROG."	Last station position selected	

Fine-Tuning the Picture

The set will automatically tune to optimum sharpness.

In difficult reception conditions it may occasionally be necessary to alter the picture sharpness. To do this

- Press the setting-up button "C".
 - Press the setting-up button "F".
 - Correct the picture quality with the adjustment buttons "+" or "-".
When the picture is right: you will
 - Press memory button "M".
- Each station position can be separately fine-tuned and the fine-tuning adjustment entered in the memory.

Tuning

Adjustment of the Optimum Setting

The optimum adjustments made for picture and sound in the factory can be permanently altered as follows:

Use the remote control buttons [2] to change the colour [3], brightness [4], volume [5], treble [6], and bass [7]. Now enter these new values in the memory with button [4] "M" on the set.

The volume can also be adjusted on the TV set: To do this, first press the setting-up button [5], then set the volume to the desired level with the adjustment buttons "-" and "+" and enter the new adjustment in the memory with the button "M".

Black/White Contrast

If you wish to change the picture contrast, press the setting-up button [4]. Now adjust the contrast with the adjustment buttons "-" and "+". Enter the new setting in the memory with the button "M".

Stereo Balance

For stereo reproduction it is important that the balance between the left-hand and right-hand speakers is correct. Room conditions and the positioning of the set may alter this "acoustic balance" with the result that the stereo impression is completely lost because the ear adjusts itself to the speaker with the louder volume.

If you wish to change the stereo balance, press the setting-up button [5]. You can then use the adjustment buttons "-" and "+" to balance the sound and the button "M" to store the new setting in the memory.

Selecting the Station with the Controls on the Set

If the remote control handset does not happen to be available, you can also select the stations with the controls on the set:

Press the "PROG." setting-up button. You can then use the adjustment button "+" to step through the stations in ascending order (1, 2, 3, ... A.V., •AV•, 1, 2, 3, etc.).

The "-" adjustment button reverses the sequence.

For Cable TV Subscribers

Your receiver can also receive special channels. You can find out which channels are offered from the cable operator.

The table below shows which channel numbers you have to enter to receive special channels.

Special Channels	Numbers to be entered	Special Channels	Numbers to be entered
S 1	81	S 11	91
S 2	82	S 12	92
S 3	83	S 13	93
S 4	84	S 14	94
S 5	85	S 15	95
S 6	86	S 16	96
S 7	87	S 17	97
S 8	88	S 18	98
S 9	89	S 19	99
S 10	90	S 20	00

Specification

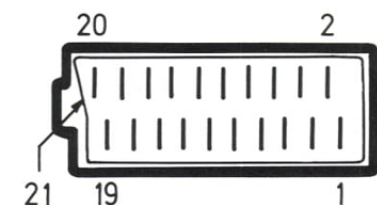
Mains voltage:	220V~ (control range of mains section: 170-264V)
Reception standards:	B/G PAL, B/G SECAM
Power consumption:	85 Wh/90 Wh
Channel coverage:	2...12/21...68 and all the special cable television channels
Sound output:	2x20W music

Due to our policy of continuous development, specification is subject to change without prior notice.

Pins Connections of Euro-AV Socket

If you wish to connect peripheral equipment (computer, amplifier system) to your TV set, your dealer will be able to make the correct standard connections using the table below:

Pin	Signal
1	= Audio output, R. H.
2	= Audio input, R. H.
3	= Audio output, L. H.
4	= Audio chassis return
5	= Video chassis return (RGB blue)
6	= Audio input, L. H.
7	= RGB blue input
8	= -
9	= Video chassis return (RGB green)
10	= Clock for video recorder remote control
11	= RGB green input
12	= Data line
13	= Video chassis return (RGB red)
14	= 10-bit clock
15	= RGB red input
16	= RGB switching voltage
17	= Video chassis return
18	= RGB switching voltage return
19	= Video output
20	= Video input
21	= Screening/chassis return



Eléments de commande

① Commutateur marche/arrêt

② Afficheur

indique par exemple :

- 2 9 = le téléviseur est sur la position de programme n° 29
- 3 4 . = le canal 34 a été programmé
- 2 • = Le programme n°2 émet en stéréo
- 1 1 = émission en double son sur le programme n°11, réception du canal son n°1
- 1 1 • = émission en double son sur le programme n°11, réception du canal son n°2
- = fonction «veille»
- A.V = fonctionnement vidéo par l'intermédiaire du câble antenne (HF)
- A V • = fonctionnement vidéo par l'intermédiaire de la prise EURO-AV.

③ Portillon

(pour avoir accès aux éléments de commande, ouvrir le portillon)

④ Touches de sélection et de réglage

pour le réglage de l'appareil et pour apporter certaines corrections.

Touches de sélection :

- = contraste noir/blanc
- ▲ = balance stéréo
- ▼ = volume
- PROG. = sélection du programme
- C = canaux de réception
- F = réglage fin
- NORM = sélection de la norme

Touches de réglage :

- 10 ►► [○ — + ○] 1 ►► } modification des fonctions présélectionnées

Fonctions particulières :

- • = démarrage de la recherche automatique
- M = mémorisation

⑤ Prise casque

pour le branchement d'un casque stéréo avec fiche Jack Ø 6,35 mm

Prises situées à l'arrière de l'appareil (non représentées sur les figures) :

— = **Prise antenne** (coaxiale, 75 Ohm) norme DIN 45325, IEC 169-2

EURO-AV = **Prise périvision (Péri-TV)** pour le branchement de périphériques tels que magnétoscope, lecteur de disque vidéo, chaîne HiFi, micro-ordinateur, jeux vidéo... etc.

▶ = **Prises haut-parleurs**
Lors du branchement de haut-parleurs extérieurs, les haut-parleurs incorporés sont automatiquement coupés.

▶ = **Commutateur haut-parleur**
Lorsque vous branchez un casque, ce commutateur vous permet de couper les haut-parleurs incorporés.

Télé-Pilot

① Sélection du programme

② Fonctions de commande

La touche «HiFi» n'a pas de fonction sur cet appareil.

③ Touches pour fonctions particulières

telles que télétexte, «Bildschirmtext», magnétoscope... etc.

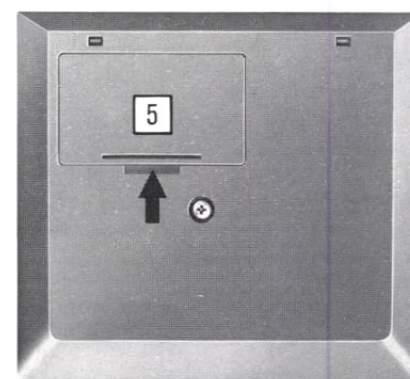
⑤ Couvercle logement piles

Remplacement de la pile

Si le téléviseur ne répond plus correctement aux ordres délivrés par la télécommande, la pile du Télé-Pilot est usée et doit donc être remplacée. Ne pas laisser séjourner une pile usée dans le Télé-Pilot. Notre responsabilité n'est pas engagée pour des détériorations provoquées par des piles qui ont coulé.

Pour retirer le couvercle ⑤ du logement pile, pousser la languette dans le sens de la flèche.

Pile : 9V, IEC 6F 22.



Entretien

Pour nettoyer le boîtier, utilisez uniquement un chiffon doux, non pelucheux.

N'utilisez pas un produit détergent trop puissant. Pour enlever les dépôts sur l'écran, utilisez un produit lave-vitres usuel.

Dans le mode d'emploi détaillé, les symboles suivants signifient :

○ = La commande se trouve sur l'appareil

□ = La commande se trouve sur le Télé-Pilot

Commande

Mise en service

En appuyant sur la touche marche/arrêt ①, le téléviseur commute automatiquement sur la première position de programme (l'afficheur ② indique «1»). Le son est audible immédiatement et l'image apparaît quelques secondes plus tard.

Si vous utilisez la télécommande, celle-ci doit être orientée vers le téléviseur.

Programmes

Sélectionnez le programme à l'aide du clavier ① du Télé-Pilot. A partir du programme n° 10 jusqu'au programme n° 29, il faut appuyer successivement sur deux touches, par exemple pour le programme n° 10, les touches «10» et «0». La touche «AV» ① vous permet de sélectionner alternativement les deux positions

• A.V. = fonctionnement AV par l'intermédiaire de la prise EURO-AV

A.V. = fonctionnement AV par l'intermédiaire de la prise antenne.

Ces positions sont réservées au fonctionnement avec des appareils périphériques tels que magnétoscope, micro-ordinateur, etc.

Réglage optimal

L'image et le son ont été réglés d'usine sur des valeurs moyennes (réglage optimal). Si le réglage du son et de l'image ne vous convient pas, vous pouvez le modifier à l'aide des touches ② (sur le Télé-Pilot) contraste couleur ③, luminosité ④, aiguës ⑤, graves ⑥ et volume ⑦ (sur la gauche = -; sur la droite = +).

La touche ⑧ permet de régler simultanément toutes ces fonctions sur une valeur moyenne.

Elargissement de la base stéréo, relief sonore intégral

La touche ⑨ permet d'élargir la base stéréo d'émissions stéréophoniques et de créer un relief sonore intégral lors d'émissions monophoniques. Cet effet sonore est coupé en appuyant une seconde fois sur cette touche.

Emission en double son

Pour les émissions en double son, vous avez la possibilité de choisir entre le canal 1 et le canal 2 : par exemple entre la version originale du film ou la synchronisation.

La commutation s'effectue à l'aide de la touche ⑩. Un point précède ou suit le numéro de programme affiché.

Coupure du son

La touche ⑪ permet de couper le son et de le remettre à tout moment.

Commande à distance d'un magnétoscope GRUNDIG avec le Télé-Pilot

Commutez le téléviseur en position AV à l'aide de la touche AV ① du Télé-Pilot. Les ordres émis par la télécommande parviennent au magnétoscope par l'intermédiaire du téléviseur. Pour commander votre magnétoscope à distance, il suffit de maintenir la touche ⑫ «VIDEO 1» enclenchée et d'appuyer sur l'une des autres touches qui sont alors associées à de nouvelles fonctions.

La correspondance entre les touches et les fonctions est indiquée dans le mode d'emploi de l'adaptateur de télécommande ou du magnétoscope.

La touche «VIDEO 2» est réservée à un second magnétoscope.

Emissions en stéréo

Lors d'émissions en stéréo, l'appareil reproduit automatiquement le son en stéréo. Le numéro de programme affiché est précédé et suivi d'un point.

Fonction veille

Si vous désirez regarder le jour même plusieurs émissions à des heures différentes, vous avez la possibilité de maintenir le téléviseur en position «veille» en appuyant sur la touche ⑬. Un trait lumineux apparaît alors dans l'afficheur ②.

Les touches du clavier ① vous permettent de remettre l'appareil en service à partir de la position «veille».

Mise hors service

Si vous ne regardez pas d'émissions pendant un certain temps ou pendant la nuit, arrêtez votre téléviseur en appuyant sur la touche M/A ⑭. L'afficheur ② s'éteint.

Installation

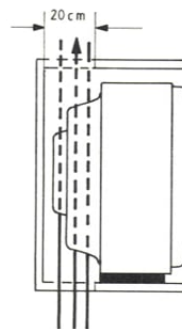
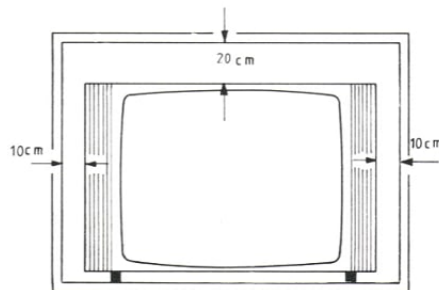
Il est conseillé de choisir un emplacement où l'écran sera à l'abri d'un éclairage direct.

Aération

Votre téléviseur est essentiellement équipé de composants semi-conducteurs qui en service dégagent de la chaleur. Il faut donc veiller à ce que la chaleur dégagée par l'appareil puisse se dissiper librement et qu'une bonne circulation d'air frais soit possible. Ne pas obstruer les trous d'aération ménagés dans le fond du téléviseur.

Une accumulation de chaleur réduit la longévité de votre appareil qui dans des cas extrêmes peut prendre feu.

Si le téléviseur doit fonctionner dans un meuble fermé, il faut **absolument** respecter les espaces comme indiqué sur les figures ci-après.



Raccordements

Branchement secteur

Ce téléviseur ne peut fonctionner que sur une tension secteur alternative de 220V.

Antenne

Brancher le câble antenne sur la prise antenne ① et sur la prise antenne murale.

Accessoires pour votre téléviseur

Vous souhaitez recevoir les informations télétexte ?

Si votre téléviseur ne comporte pas encore de décodeur pour télétexte, veuillez-vous adresser à votre revendeur qui se chargera de l'équiper.

Lors de l'emploi des décodeurs VT 2801/VT 2803, l'affichage alphanumérique des stations - p.ex. ARD, ZDF etc. - apparaît sur l'écran durant quelques secondes.

Vous souhaitez avoir accès aux services offerts par le «Bildschirmtext» (vidéotexte) ?

Nous pouvons vous proposer un décodeur externe DEX 100 qui se branche sur l'embase EURO-AV. Vous pouvez alors commander avec votre Télé-Pilot les fonctions les plus importantes.

Votre agence commerciale pour le téléphone vous renseignera sur le vidéotexte.

Accessoires particuliers

Votre revendeur GRUNDIG vous présentera notre gamme d'accessoires tels que pieds, petites consoles, casques... etc..

Réglages

Après avoir installé le téléviseur, celui-ci doit être calé sur les émetteurs à l'aide des touches de sélection et de réglage ④.

Informez-vous des canaux de réception des programmes 1, 2, 3 ou autres.

Votre téléviseur est également conçu pour la réception en couleur des émetteurs SECAM BG (par ex. les émetteurs de la République Démocratique Allemande).

Programmation du numéro du canal

Exemple : L'émetteur du programme N° 1, canal 06, doit être mis en mémoire sur la position de programme N° 1.

Que faut-il faire	L'afficheur ② indique	Remarques
Mettre le téléviseur en service à l'aide de la touche M/A ①	1	Le téléviseur est sur la position de programme N° 1
Ouvrir le portillon ③		
Appuyer sur la touche de sélection «C»	Un numéro de canal compris entre 00. et 99.	Le point suivant le numéro du canal indique qu'il s'agit de l'affichage du canal.
Appuyer sur la touche «10▶▶▶» pour programmer les dizaines (=0)	01.	La position des unités ne se modifie pas encore
Appuyer sur la touche «1▶▶▶» pour programmer les unités (=6)	06.	L'image de l'émetteur est automatiquement réglée sur une valeur maximale (voir également : «réglage fin de l'image»)
Appuyer sur la touche mémoire «M»	06.	L'émetteur du programme N° 1 canal 06 est mis en mémoire sur la position de programme N° 1

Sélectionner la position de programme suivante soit à l'aide de la touche de sélection «PROG.» et de la touche de réglage «+» sur le téléviseur, soit à l'aide des touches programme sur le Télé-Pilot et programmer le numéro de canal, puis procéder à la mise en mémoire comme indiqué ci-dessus.

Lorsque tous les émetteurs connus ont été programmés et mémorisés sur les différentes positions de programme :

Appuyer sur la touche «PROG.»	La dernière position de programme sélectionnée	
-------------------------------	--	--

Si vous ne connaissez pas les numéros des canaux de réception, vous pouvez rechercher l'émetteur à l'aide de la recherche automatique des canaux.

Recherche automatique des canaux

Exemple : L'émetteur du programme N° 1 doit être mis en mémoire sur la position de programme N° 1

Oue faut-il faire	L'afficheur ② indique	Remarques
Appuyer sur la touche de sélection «C»	Un numéro de canal compris entre 00. et 99.	Le point suivant le numéro du canal indique qu'il s'agit de l'affichage du canal.
Faire démarrer la recherche automatique à l'aide de la touche →.	Les numéros de canal compris entre 00. et 99. défilent	La recherche automatique s'arrête dès qu'elle a trouvé un émetteur. S'il ne s'agit pas de l'émetteur du programme N° 1, faire démarrer la recherche. Dès que la recherche s'est arrêtée sur l'émetteur désiré du programme N° 1 :
Appuyer sur la touche mémoire «M»	Numéro du canal de l'émetteur sélectionné.	L'émetteur du programme N° 1 est mis en mémoire sur la position de programme N° 1.
Sélectionner la position de programme suivante et faire démarrer la recherche automatique des canaux jusqu'à ce que l'émetteur suivant soit trouvé. Lorsque tous les émetteurs ont été trouvés et mis en mémoire :		
Appuyer sur la touche «PROG.»	La dernière position de programme sélectionnée.	

Réglage fin de l'image

L'appareil se cale automatiquement sur l'émetteur sélectionné et se règle sur des valeurs optimales. Dans certains cas, les conditions locales de réception peuvent provoquer un décalage. Pour reprendre le réglage, procédez comme suit :

- Appuyez sur la touche de sélection «C»
 - Appuyez sur la touche de sélection «F»
 - A l'aide des touches «+» ou «-» améliorez la qualité de l'image.
Lorsque la qualité de l'image vous convient :
 - Appuyez sur la touche mémoire «M».
- Vous pouvez ainsi retoucher le réglage de chaque émetteur mémorisé.

Réglages

Modification du réglage optimal

Le réglage d'usine pour l'image et le son peut être modifié comme indiqué ci-après :

A l'aide des touches [2] (sur le Télé-Pilot), modifiez le contraste couleur [3], la luminosité [4], le volume [5], les aiguës [6] et les graves [7]. Mémorisez ensuite ces nouvelles valeurs en appuyant sur la touche «M» [8] du téléviseur.

Vous pouvez également modifier le réglage du volume, sans le Télé-Pilot : appuyez tout d'abord sur la touche de sélection [9] du téléviseur (clavier [10]), puis réglez le volume à l'aide des touches de réglage «+» et «-», et mémorisez ce nouveau réglage à l'aide de la touche «M».

Contraste noir et blanc

Si vous souhaitez modifier le contraste de l'image, appuyez sur la touche de sélection [9]. Réglez ensuite le contraste à l'aide des touches «+» et «-». Appuyez ensuite sur la touche «M» pour mémoriser le réglage.

Balance stéréo

Pour la reproduction du son stéréo, il est important que le volume sonore soit bien réparti à gauche et à droite. L'acoustique de la pièce ainsi que l'emplacement du téléviseur influencent cet équilibre. L'effet stéréophonique peut être perdu car l'oreille s'oriente toujours vers le volume sonore le plus fort.

Si vous souhaitez modifier le réglage de la balance, appuyez sur la touche de sélection [9]. A l'aide des touches de réglage «-» et «+» agissez sur la répartition du son et mémorisez le nouveau réglage en appuyant sur la touche «M».

Sélection du programme sur le téléviseur

Si votre télécommande n'est pas à portée de la main, vous avez la possibilité de sélectionner les programmes sur le téléviseur :

Appuyez sur la touche de sélection «PROG.». En appuyant sur la touche de réglage «+», les positions de programme défilent alors dans l'ordre 1, 2, 3... A.V., AV et ainsi de suite. En appuyant sur la touche de réglage «-», les positions de programme défilent dans l'ordre inverse.

Pour les bénéficiaires de la télévision par câble (télédistribution)

Votre téléviseur vous permet également de recevoir tous les canaux particuliers. L'organisme de télédistribution dont vous dépendez vous précisera quels sont les canaux réellement disponibles.

Le tableau ci-dessous vous indique quels numéros doivent être programmés pour recevoir les canaux particuliers.

Canaux particuliers	Numéros à programmer	Canaux particuliers	Numéros à programmer
S 1	81	S 11	91
S 2	82	S 12	92
S 3	83	S 13	93
S 4	84	S 14	94
S 5	85	S 15	95
S 6	86	S 16	96
S 7	87	S 17	97
S 8	88	S 18	98
S 9	89	S 19	99
S 10	90	S 20	00

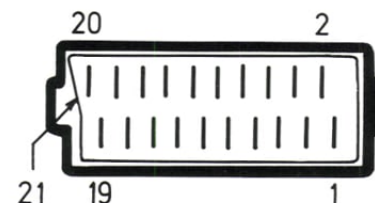
Caractéristiques techniques

Tension secteur :	220 V~ (plage de réglage bloc secteur : 170-264 V)
Consommation :	85 Wh/90 Wh
Normes de réception :	B/G-PAL, B/G-SECAM
Gammes de réception :	canaux 2...12/21...68 et tous les canaux particuliers du réseau de télédistribution
Puissance de sortie :	2 x 20 W puissance musicale

Affectation des broches de la prise EURO-AV (Péri-TV)

Si vous souhaitez brancher des périphériques (micro-ordinateur ou amplificateur) sur votre téléviseur, votre revendeur pourra effectuer un raccordement normalisé grâce au tableau ci-après :

Broche	Signal
1	= Sortie audio canal droit
2	= Entrée audio canal droit
3	= Sortie audio canal gauche
4	= Masse audio
5	= Masse RVB bleu
6	= Entrée audio canal gauche
7	= Entrée RVB bleu
8	= -
9	= Masse RVB vert
10	= Impulsion horloge pour télécommande du magnétoscope
11	= Entrée RVB vert
12	= Liaison de données
13	= Masse RVB rouge
14	= Impulsion horloge 10 bit
15	= Entrée RVB rouge
16	= Tension de commutation RVB
17	= Masse vidéo
18	= Masse commutation RVB
19	= Sortie vidéo
20	= Entrée vidéo
21	= Blindage de masse



Sous réserves de modifications !
e. ou o.e.

Het toestel in kort Bestek

① Netschakelaar

② Display

geeft de ingeschakelde functie aan, bijv.:

- 2 9 = programma 29 is ingeschakeld
- 3 4 . = kanaal 34 ingetoetst
- 2 • = programma 2 zendt in stereo uit
- 1 1 = Tweekluisige uitzending programma 11
- Kanaal 1 ingeschakeld
- 1 1 • = Tweekluisige uitzending programma 11
- Kanaal 2 ingeschakeld
- = Stand-by (Klaar voor gebruik)
- A.V = Video-gebruik via antenne-kabel
- A V • = Video-gebruik via Euro-AV-aansluiting

③ Klepje



(waarachter bedieningsorganen; zie 4)

④ Minder vaak gebruikte bedieningsorganen

Keuze-toetsen

- ⓘ = Zwart/wit-contrast
- ◀▶ = Stereo-balans
- ▲ = Geluidsterkte
- PROG. = Programma-keuze
- C = Ontvangstkanaal
- F = Fijnafstemming
- NORM = Normkeuze

Instellingen


10▶▶   1▶▶ | Wijzigen van voor-ingestelde functies

Bijzondere functies


- = Starten zenderzoeken
- M = Opslaan in het geheugen

⑤ Hoofdtelefoon-aansluiting (6,35 mm Ø) voor een stereo-hoofdtelefoon

Achterzijde van het apparaat (niet afgebeeld):

 = **Antenne-aansluiting** (75Ω coax)
DIN 45325, IEC 169-2

EURO-AV = **Euro-AV-aansluiting**
Aansluiten van andere apparaten
Bijv. videorecorder, beeldplaten-speler, HiFi-installatie, computer, TV-spelletjes, enz.

 = **Luidsprekeraansluiting**
Bij het aansluiten van extra luidsprekers, worden de ingebouwde luidsprekers uitgeschakeld.

 = **Luidsprekerschakelaar**
Voor het uitschakelen van de luidsprekers, bijv. bij gebruik van de hoofdtelefoon.

Tele-Pilot

① Programma-keuze

② Regelfuncties

③ Toetsen voor bijzondere functies

④ zoals Teletekst, Videl, videorecorder, enz.

⑤ Deksel batterijvak

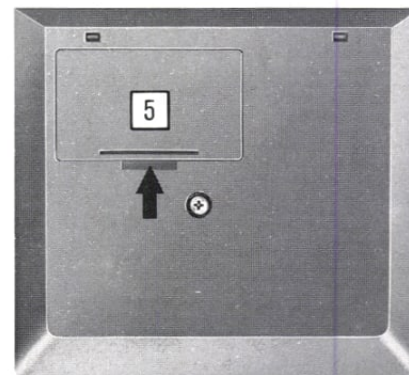
Verwisselen Batterij

Wanneer het toestel niet meer correct op de bevelen van de afstandbediening (Tele-Pilot) reageert, is waarschijnlijk de batterij van de Tele-Pilot uitgeput.

Uitgeputte batterijen direct verwijderen. Lekkende batterijen kunnen het inwendige van de Tele-Pilot geheel vernielen. De batterij is gemakkelijk te vervangen.

Druk, om het batterij-vak te openen, de klem in de richting van de pijl. ⑤.

Batterij: 9V-blok, IEC 6F22



Onderhoud

De kast uitsluitend met een stofdoek schoonmaken.

Gebruik geen scherpe polijstmiddelen. Hardnekkige vlekken op het beeld, schoonmaken met een speciaal middel voor glas.

Voor de verdere tekst geldt:

○... = Op het apparaat te bedienen

□... = Op de Tele-Pilot te bedienen

Bediening

Inschakelen

Druk de netschakelaar ① in, waardoor steeds de eerste programma-positie wordt ingeschakeld: de display ② geeft »1« aan. Het geluid is er direct, het beeld een paar seconden later.

Bij alle bevelen die op afstand worden gegeven, de Tele-Pilot op het toetsel richten!

Programma

Met de toetsen in vak ① van de Tele-Pilot kiest u het gewenste programma. Vanaf programma 10 moeten steeds twee toetsen na elkaar worden ingedrukt, bijv. voor programma 10 eerst de 10 en daarna de 0. Met de toets »AV« ① van de afstandsbediening kunt u wisselend kiezen tussen de mogelijkheden:

• A.V. = AV gebruik via de Euro-AV aansluiting en

A.V. = AV gebruik via de antenne-ingang.

Deze posities zijn voor gebruik van periphere apparatuur bestemd (bijv. videorecorder, computer, etc.).

Optimale instelling

Geluid en beeld worden in de fabriek op hun optimale stand ingesteld. Met de tuimeltoetsen ② op de Tele-Pilot kunnen kleurcontrast ③, helderheid ④, hoog ⑤, laag ⑥ en geluidsterkte ⑦ worden ingesteld. (← = zwakker, + = sterker).

Met de toets »1« kunnen alle functies weer terug in de optimale stand worden gezet.

Stereo-verbreding, ruimtelijke weergave

Door de toets ⑧ in te drukken wordt bij stereo-uitzendingen de breedte vergroot en wordt bij mono-uitzendingen een ruimtelijke weergave verkregen. Het normale klankbeeld wordt verkregen door deze toets nogmaals in te drukken.

Twee-talige uitzendingen

Bij twee-talige uitzendingen heeft men de keus tussen geluid kanaal 1 en kanaal 2; bijv. het originele filmgeluid en het nagesynchroniseerde geluid. Het omschakelen gebeurt met toets »1« ⑨, waarbij in de display een punt verschijnt voor af achter het programma-cijfer.

Uitschakelen van het geluid

Met de toets »2« ⑩ kan het geluid worden uit- en weer ingeschakeld.

Afstandsbediening van een GRUNDIG video-recorder met de Tele-Pilot

Schakel eerst het TV-toestel met de toets AV in blok ① op video-bedrijf.

De bevelen van de afstandsbediening komen nu via de TV bij de video-recorder. Houd voor elk bevel aan de video-recorder toets ⑪ »Video 1« ingedrukt en druk dan op een van de andere toetsen.

Welke toetsen dat zijn en welke functies bedien kunnen worden, vindt u in de handleiding van de afstandsbedienings-adapter.

* De toets »Video 2« is voor een eventuele tweede video-recorder.

Stereo-uitzendingen

Bij stereo-uitzendingen schakelt uw TV-toestel automatisch op stereo om.

In de display ② verschijnt voor en achter het programma-cijfer een punt.

Stand-by

Wanneer u verspreid over een dag verschillende TV-uitzendingen wilt bekijken, kunt u in de tussentijden het TV-toestel op stand-by laten staan. Druk daarvoor op de toets »2« ⑫. De stand-by positie wordt in de display ② aangegeven met een liggend streepje.

Met de toetsen in het blokje ① kan het toestel vanuit stand-by weer worden geactiveerd.

Uitschakelen

Bij langere pauzes en aan het einde van een dag, kan het toestel met netschakelaar ① weer worden uitgeschakeld. De display ② dooft dan.

Opstellen

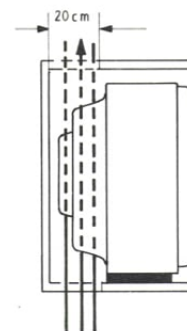
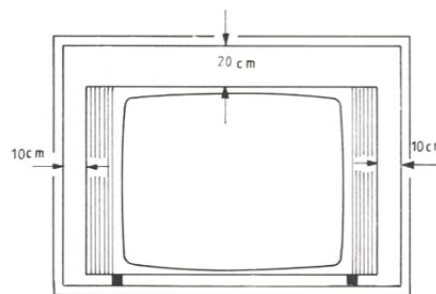
Stel het TV-toestel zo op dat zo min mogelijk licht in het beeld valt, om verkleuring en lichtreflecties te voorkomen.

Ventilatie

Het toestel is voorzien van onderdelen die tijdens bedrijf slechts weinig warmte afgeven. Niettemin dient deze warmte te worden afgevoerd en daarvoor is een goede ventilatie noodzakelijk. Sluit de ventilatie-sleuven daarom nooit af.

Slechte ventilatie verkort de levensduur van het apparaat en in extreme gevallen kan er zelfs brand ontstaan!

Bij opstelling in een wandmeubel is het daarom noodzakelijk dat de in de tekening aangegeven minimum afstanden worden aangehouden.



Aansluiten

Lichtnet

Het TV-toestel mag uitsluitend op 220 V wisselstroomnetten worden aangesloten.

Antenne

Op de antenne-aansluiting wordt de antenne aangesloten. Bij installaties met een wandcontactdoos, doet u dat met een in de handel verkrijgbare standaard-kabel.

Toebehoren voor uw TV-toestel

Het ontvangen van Teletekst-uitzendingen

Indien uw apparaat nog niet met een teletekst-decoder is uitgerust, dan kan uw vakhandelaar daarvoor zorgen.

Indien teletekst-decoder VT 2801/VT 2803 wordt ingebouwd, kan kunt u een zenderherkenning inprogrammeren, die bij het (bijv. ARD, ZDF, NED, enz.).

Het gebruik van Viditel

Daarvoor bestaat de decoder DEX100, die met de Euro-AV-aansluiting wordt verbonden. Met de Tele-Pilot kunnen de belangrijkste functies worden bediend.

Nadere informatie over Viditel bij de PTT.

Verdere toebehoren

Bijv. onderstellen, draaipoten, hoofdtelefoons enz. verkrijgbaar bij uw handelaar.

Instellen

Nadat het toestel is opgesteld, moeten de zenders worden ingesteld. Dat doet u met de keuzetoetsen ④. Zoek tevoren uit welke zenders op welke kanalen bij u te ontvangen zijn.

Het toestel is ook geschikt voor ontvangst van zenders volgens de SECAM-BG-NORM, bijv. die van de DDR, in kleur.

Ingeven van het kanaalnummer

Voorbeeld: Nederland 1 op kanaal 4 wordt vastgelegd op programma-toets nummer 1.

Handeling	Indicatie display ②	Opmerkingen
Schakel het toestel in met de lichtnetschakelaar ①	1	Programma-geheugen 1 is ingeschakeld.
Open klepje ③		
Keuzetoets »C« indrukken	Willekeurig kanaalnummer tussen 00. en 99.	De punt achter het cijfer geeft aan dat op kanaal-indicatie is omgeschakeld.
Tiental van het kanaalnummer (=0) met toets »10▶▶« ingeven	01.	Het tweede cijfer verandert nog niet.
Tweede cijfer (eenheden) = 4 met toets »1▶▶« ingeven.	04.	Het beeld van de ontvangen zender wordt automatisch fijnafgestemd. Zie ook onder »fijnafstemming«.
Druk geheugentoets »M« in.	04.	Nederland 1 op kanaal 4 is nu op programmatoets 1 vastgelegd.
Met de programma-toetsen op de Tele-Pilot het volgende programmanummer kiezen en het volgende kanaalnummer intoetsen. Vastleggen als boven. Zijn alle ontvangbare zenders ingesteld en vastgelegd, dan:		
Druk de toets »PROG.« in.	Laatstgebruikte programma-nummer	

Mocht u niet achter de juiste kanaalnummers kunnen komen, dan worden de zenders ingesteld met behulp van de zenderzoekautomaat.

Kanaalzoeken

Voorbeeld: Nederland 1 op het eerste programma-nummer.

Handeling	Display ② geeft aan	Opmerkingen
Toets »C« indrukken	Willekeurig kanaalnummer tussen 00. en 99.	De punt achter het cijfer geeft aan dat op kanaal-indicatie is geschakeld.
Zoeken starten met toets →.	Cijfers van 00. tot 99. lopen door.	Het zoeken stopt bij elke zender. Is het niet de gewenste zender, start dan het zoeken opnieuw, zonodig meermaals. Is de juiste zender gevonden, dan wordt automatisch fijnafgestemd. Zie ook »Fijnafstemmen«.
Druk toets »M« geheugen in	Kanaalnummer van de gevonden zender.	De zender van Nederland 1 is op programma-nummer 1 vastgelegd.
Met de programma-toetsen op de Tele-Pilot het volgende programma-nummer kiezen en het zoeken opnieuw starten tot de volgende zender is gevonden. Wanneer alle ontvangbare zenders op deze manier zijn opgezocht en vastgelegd:		
Toets »PROG.« indrukken	Het laatst gekozen programma-nummer	

Fijnafstemmen

Het toestel stemt automatisch op de grootste beeldscherpte af.

Bij slechte ontvangstcondities kan het soms noodzakelijk zijn de fijnafstemming te corrigeren. Handel als volgt:

- Druk toets »C« in.
- Druk toets »F« in.
- Met de regeltoetsen »+« en »-« de afstemming corrigeren.
Na afloop:
 - Geheugentoets »M« indrukken.Elke programma-toets kan afzonderlijk worden afgestemd en in het geheugen vastgelegd.

Instellen

Wijziging van de optimale instelling

De op de fabriek gemaakte optimale instelling van beeld en geluid, kan op de volgende manier worden veranderd:

Met de toetsen [2] op de Tele-Pilot stelt u kleur-contrast [3], helderheid [4], hoog [5], en laag [6] optimaal in. Dan drukt u op de toets [4] »M« op het toestel.

Om de geluidsterkte te corrigeren drukt u eerst op de toets [4] en dan stelt u de gewenste sterkte in met de toetsen »+« en »-«. Tenslotte drukt u weer op de toets »M« om de ingestelde waarde in het geheugen op te slaan.

Contrast

Wanneer u het contrast van het beeld wilt veranderen, druk dan op de toets [4]. Met de regeltoltsen »-« en »+« kunt u vervolgens het contrast instellen. met de toets »M« wordt de ingestelde waarde vast gelegd.

Stereo-balans

Bij stereo-weergave is het belangrijk dat het geluid even sterk van links als van rechts komt. De acoustiek van de kamer en de opstelling van het toestel kunnen het evenwicht tussen links en rechts verstoren. De stereo-indruk kan daarmee verloren gaan, omdat het oor zich oriënteert op de sterkste bron.

Wanneer u de stereo-balans wilt veranderen druk dan op de toets [4]. Met de toetsen »-« en »+« kunt u dan de balans instellen en met de toets »M« in het geheugen vastleggen.

Programma kiezen op het toestel

Is de Tele-Pilot niet direct bij de hand, dan kunt u het programma op het toestel kiezen:

Druk de toets »PROG.« [4] in. Met de toets »+« kunt u steeds één programma hoger kiezen: 1, 2, 3, ... A.V., •AV•, 1, 2, 3, enz. Met toets »-« in omgekeerde volgorde.

Voor hen die zijn aangesloten op een kabelsysteem

Het TV-toestel kan tevens alle bijzondere kanalen (S-kanalen) ontvangen. Welke worden aangeboden kan uw handelaar u vertellen.

S-kanaal	In te stellen cijfer	S-kanaal	In te stellen cijfer
S 1	81	S 11	91
S 2	82	S 12	92
S 3	83	S 13	93
S 4	84	S 14	94
S 5	85	S 15	95
S 6	86	S 16	96
S 7	87	S 17	97
S 8	88	S 18	98
S 9	89	S 19	99
S 10	90	S 20	00

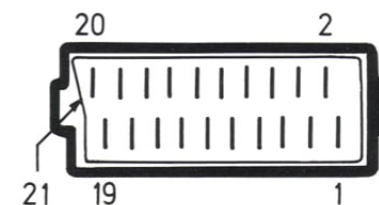
Technische gegevens

Netspanning:	220V~ (Regelbereik 170-264 V)
Opgenomen vermogen:	85 Wh/90 Wh
Ontvangstbereik:	Ontvangstkanalen 2...12/21...68 en alle speciale kanalen van de kabel-TV-net- installatie
Laag frekwent vermogen:	2x20W muziekver- mogen

Aansluitgegevens Euro-AV-plug

Wanneer u op het toestel extra apparaten wilt aansluiten, (computer, versterker) dan kan uw handelaar aan de hand van onderstaande gegevens die aansluiting verzorgen.

Pen	Signaal
1	= Audio uit rechts
2	= Audio in rechts
3	= Audio uit links
4	= Audio massa
5	= Blauw massa
6	= Audio in links
7	= RGB blauw ingang
8	= -
9	= Groen massa
10	= Klok voor video-recorder-afstandbediening
11	= RGB groen ingang
12	= Data-signaal
13	= Rood massa
14	= 10 bit klok
15	= RGB rood ingang
16	= RGB schakelspanning
17	= Video massa
18	= RGB schakelspanning massa
19	= Video uit
20	= Video in
21	= Afscherming/massa



Il Suo televisore in breve

① Interruttore di rete

② Display

Esempi di indicazione:

- 2 9 = programma 29
- 3 4. = canale 34
- 2 • = programma 2 stereo
- 1 1 = programma 11 a doppio audio, ricezione di canale audio 1
- 1 1 • = programma 11 a doppio audio, ricezione di canale audio 2
- = posizione d'attesa
- A.V = funzionamento video tramite cavo d'antenna
- A V • = funzionamento video tramite presa Euro/Scart

③ Sportello

(copre gli elementi di comando)

④ Sezione di comando

I tasti servono per regolare l'apparecchio e per apportare le correzioni necessarie.

Tasti di selezione

- = contrasto bianco/nero
- ◀▶ = bilanciamento stereo
- ▲ = volume
- PROG. = selezione dei programmi
- C = canali di ricezione
- F = sintonia fine
- NORM = selezione di norma

Tasti di regolazione

- 10▶▶ [○-+○] 1▶▶ | per variare a piacere la funzione commutata

Funzioni speciali

- = ricerca automatica
- M = memoria

⑤ Presa cuffia (6,35 mm Ø)

Per il collegamento di una cuffia stereo.

Sullo schienale dell'apparecchio (senza figura):

— = **Presse d'antenna** (75Ω coassiale)
DIN 45325, IEC 169-2

EURO-AV = **Presse Euro/Scart**
Per il collegamento di apparecchi ausiliari, per es. videoregistratore, riproduttore di videodischi, impianto HiFi, computer, videogiochi ecc.

🔊 = **Presse altoparlanti**
Il collegamento di altoparlanti esterni esclude automaticamente gli altoparlanti incorporati.

🔊 = **Commutatore altoparlanti**
Quando è collegata una cuffia, permette di disinserire gli altoparlanti.

Tele-Pilot

1 Selezione dei programmi

2 Funzioni di comando

In questo apparecchio il tasto «HiFi» non ha alcuna funzione.

3 Tasti per funzioni speciali

4 | come Televideo, Videotel, videoregistratore e simili.

5 Coperchio vano batteria

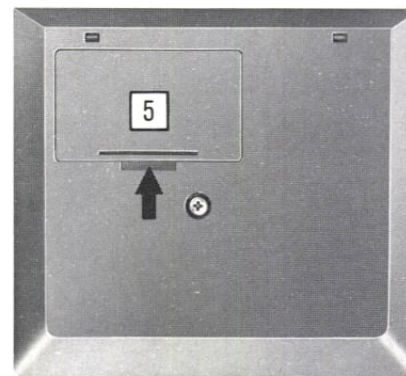
Sostituzione della batteria

Quando il televisore non effettua più correttamente le funzioni immesse con i tasti di telecomando, può significare che la batteria inserita nel Tele-Pilot ha esaurito la sua carica.

Le batterie scariche devono venir tolte immediatamente dal Tele-Pilot. I danni causati dalla fuoriuscita dell'acido della batteria non sono coperti da garanzia.

La batteria può venir sostituita personalmente: per togliere il coperchio 5 spingere in direzione della freccia.

Batteria: 9V, IEC 6F 22.



Manutenzione

Pulire il mobile con un panno morbido che non lasci peluzzi evitando tutte le sostanze troppo forti. Per macchie sullo schermo difficili da rimuovere usare invece un normale detergente per vetri.

Anche nelle descrizioni successive:

○ = comando sull'apparecchio

□ = comando sul Tele-Pilot

Comandi

Accensione

Premere l'interruttore di rete ①. Così facendo l'apparecchio si porta sempre sulla prima posizione di programma (nel display ② appare «1»). L'audio è subito presente mentre l'immagine appare dopo alcuni secondi.

Per tutti gli ordini di telecomando puntare il Tele-Pilot verso l'apparecchio televisivo.

Selezione dei programmi

La selezione dei programmi avviene mediante i tasti ①. A partire dal 10° fino al 29° programma, occorre premere successivamente due tasti, per es. per il 10° programma i tasti «10» e «0». Con il tasto di telecomando «AV» ① si hanno due possibilità di commutazione:

• A.V. = funzionamento AV tramite la presa Euro/Scart e

A.V. = funzionamento AV tramite la presa d'antenna.

Queste posizioni sono previste per il funzionamento di apparecchi periferici (per es. videoregistratore, computer ecc.) adeguatamente collegati al televisore.

Regolazione ottimale

Per regolazione ottimale si intendono i valori medi dell'immagine e dell'audio regolati in fase di produzione.

I tasti ② sul Tele-Pilot consentono una regolazione individuale del contrasto colore ③, della luminosità ④, dei toni alti ⑤ e bassi ⑥ e del volume ⑦, qualora i valori ottimali non dovessero soddisfare. La parte sinistra contrassegnata dal segno «-» serve per ridurre, quella destra contrassegnata dal segno «+» serve per aumentare la funzione corrispondente.

Premendo il tasto ⑧ tutte le funzioni si portano nuovamente sul valore medio ottimale.

Ampliamento della base, audio spaziale

Premendo il tasto ⑨, si ottiene per le trasmissioni stereo un ampliamento della base e per le trasmissioni mono una maggiore spazialità sonora. Una nuova pressione ripristina l'audio precedente.

Doppio audio

Con il tasto ⑩ è possibile scegliere fra canale audio 1 e 2, cioè ad esempio fra audio originale e sincronizzazione di un film (nel display ② appare un punto, davanti o dietro il numero del programma selezionato).

Interruzione dell'audio televisivo

Per escludere rapidamente l'audio, per es. quando squilla il telefono, premere il tasto ⑪. Ripremere quindi lo stesso tasto per riportare l'audio sul volume precedente.

Telecomando di un videoregistratore GRUNDIG con il Tele-Pilot

Il televisore va anzitutto commutato su funzionamento video con il tasto «AV» ①. Gli ordini di telecomando giungono al videoregistratore attraverso il televisore: premere per questo il tasto «VIDEO 1» ④ e contemporaneamente il tasto della funzione desiderata.

I tasti svolgono ora nuove funzioni che sono riportate dettagliatamente nell'opuscolo allegato all'adattatore di telecomando video risp.te al videoregistratore.

Il tasto «VIDEO 2» serve per un secondo videoregistratore.

Programmi stereo

Il Suo televisore riproduce automaticamente in stereofonia i programmi stereo eventualmente trasmessi dall'emittente televisiva (nel display ② appaiono due punti, davanti e dietro il numero del programma).

Posizione d'attesa

Se si desiderano vedere programmi TV più volte nell'arco della stessa giornata, nelle pause, lasciare l'apparecchio in «posizione d'attesa». Premere per questo il tasto ⑫ (nel display ② appare una linea).

Con i tasti ① del Tele-Pilot è possibile riaccendere l'apparecchio dalla posizione d'attesa.

Spegnimento

Per pause più lunghe o durante la notte, spegnere l'apparecchio con l'interruttore di rete ① (il display ② si spegne).

Installazione

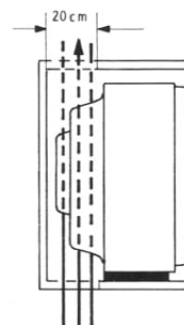
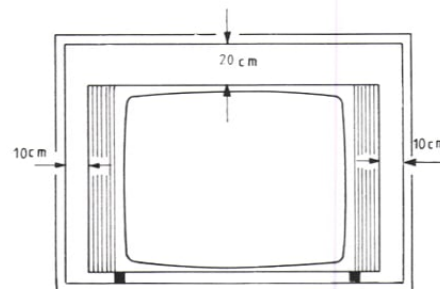
Si consiglia di scegliere un luogo d'installazione tale che la luce dell'ambiente non cada direttamente sullo schermo, perché ciò potrebbe falsare i colori e determinare riflessi.

Ventilazione

Fare sempre attenzione che il calore prodotto dall'apparecchio possa disperdersi liberamente e che ad esso possa giungere una sufficiente quantità di aria fresca. Pertanto non coprire mai le griglie di aerazione.

L'accumulo di calore accorcia la durata dell'apparecchio, che in casi estremi può addirittura incendiarsi!

Se il televisore viene inserito in una scaffalatura completamente chiusa, occorre assolutamente osservare le distanze minime indicate in uno dei due schizzi seguenti.



Collegamenti

Collegamento alla rete

Questo televisore è predisposto per il collegamento a reti di corrente alternata di 220 V.

Presa d'antenna

Collegare alla presa d'antenna — la propria antenna o l'impianto centralizzato mediante un cavo reperibile in qualsiasi negozio specializzato.

Accessori

Si vogliono vedere i programmi Televideo?

Se l'apparecchio non dispone ancora di un decoder televideo, rivolgersi al proprio rivenditore di fiducia che può modificare il televisore per la ricezione televideo.

Assieme ai decoder televideo VT 2801/VT 2803 viene visualizzata sullo schermo la sigla delle stazioni (per es. ARD, ZDF ecc.) per alcuni secondi.

Si vuole far parte del Servizio Videotel?

A questo serve il decoder DEX 100, fornibile a parte, che va collegato alla presa Euro/Scart. Con il Tele-Pilot del televisore è possibile poi comandare le funzioni più importanti.

L'utente accede via telefono alle informazioni Videotel.

Accessori speciali

Per questi accessori consultare il catalogo GRUNDIG, che è a disposizione dal Suo rivenditore di fiducia.

Regolazioni

Dopo aver installato l'apparecchio, sintonizzare tutte le stazioni ricevibili nel luogo di residenza. A questo servono i tasti di selezione e di regolazione ④.

Informarsi prima su quali canali si ricevono il 1°, il 2°, il 3° ed eventualmente gli altri programmi.

Il Suo televisore riproduce a colori anche le trasmissioni in norma SECAM B/G (per es. della Germania Est).

Immissione dei numeri di canale

Esempio: trasmettitore con 1° programma ricevuto sul canale 06 e memorizzato nella posizione di programma 1.

Procedimento	Indicazione nel display ②	Note
Accendere l'apparecchio con l'interruttore di rete ①.	1	La posizione di programma 1 è selezionata.
Aprire lo sportello ③.		
Premere il tasto di selezione «C».	Numero di canale qualsiasi fra 00. e 99.	Il punto sta per indicazione di canale.
Con il tasto «10▶▶▶» regolare le decine = 0.	0■.	La posizione delle unità non varia ancora.
Con il tasto «1▶▶▶» regolare le unità = 6.	06.	L'immagine del trasmettitore regolato è sintonizzata automaticamente in modo ottimale. Leggere però anche: «Sintonia fine dell'immagine».
Premere il tasto di memoria «M».	06.	La stazione con 1° programma sul canale 06 è memorizzata nella posizione di programma 1.
Con i tasti di selezione «PROG.» e di regolazione «+» oppure con i tasti di programma sul Tele-Pilot richiamare la posizione di programma successiva ed immettere un nuovo numero di canale. Memorizzare come sopra. Quando tutte le stazioni note sono state immesse e memorizzate:		
Premere il tasto «PROG.».	Ultima posizione di programma selezionata.	

Se non si conoscono i numeri di canale, sintonizzare le stazioni con la ricerca automatica.

Ricerca automatica dei canali

Esempio: trasmettitore con 1° programma memorizzato nella posizione di programma 1.

Procedimento	Indicazione nel display ②	Note
Premere il tasto «C».	Numero di canale qualsiasi fra 00. e 99.	Il punto sta per indicazione di canale.
Con il tasto →. avviare la ricerca automatica.	Successione di numeri da 00. a 99.	La ricerca automatica si ferma su ogni stazione. Se non è quella desiderata, riavviare la ricerca, anche ripetutamente se necessario. Non appena la ricerca ha trovato la stazione che irradia il 1° programma, l'immagine è subito regolata al meglio. Leggere però anche: «Sintonia fine dell'immagine».
Premere il tasto di memoria «M».	Numero di canale della stazione sintonizzata.	La stazione con 1° programma è memorizzata nella posizione di programma 1.
Con i tasti di programma sul Tele-Pilot richiamare la posizione di programma successiva , quindi avviare la ricerca automatica finché è sintonizzata la nuova stazione. Quando tutte le stazioni ricevibili sono sintonizzate e memorizzate:		
Premere il tasto «PROG.»	Ultima posizione di programma selezionata.	

Sintonia fine dell'immagine

L'apparecchio sintonizza automaticamente l'immagine per la miglior nitidezza possibile.

Talvolta le condizioni di ricezione locali sono difficili, per cui può essere necessario modificare la definizione dell'immagine. In questi casi:

- premere il tasto «C»
 - premere il tasto «F»
 - correggere la qualità dell'immagine con i tasti «+» risp. «-».
- Quando la regolazione è terminata:
- premere il tasto di memoria «M».
- Per ogni singolo programma è possibile effettuare una regolazione personale dell'immagine e memorizzarla.

Regolazioni

Correzione della regolazione ottimale

I valori dell'immagine e dell'audio regolati in fase di produzione possono venir corretti definitivamente in questo modo:

Con i tasti [2] del Tele-Pilot vengono modificati il contrasto colore [3], la luminosità [4], i toni alti [5] e bassi [6]; il volume [7] e poi memorizzati con il tasto «M» [8] dell'apparecchio.

Il volume può venir modificato anche direttamente sull'apparecchio: premere anzitutto il tasto [9], effettuare la variazione desiderata con i tasti «—» e «+» e memorizzare infine il nuovo valore con il tasto «M».

Contrasto bianco/nero

Se si desidera variare il contrasto dell'immagine, premere il tasto [10] ed impiegare i tasti «—» e «+» per l'esecuzione della regolazione, dopodiché con il tasto «M» si memorizza il valore.

Bilanciamento stereo

Per una perfetta riproduzione stereofonica è importante che i due canali sinistro e destro forniscano un'uguale potenza sonora. Un'eventuale variazione di questo «equilibrio acustico» dovuta in molti casi all'ambiente o ad un'installazione non idonea dell'apparecchio può compromettere l'effetto stereofonico orientando l'orecchio verso la sorgente sonora più forte.

Se si desidera variare il bilanciamento stereo, premere il tasto [11]. Effettuare la compensazione con i tasti «—» e «+» e la memorizzazione con il tasto «M».

Selezione dei programmi sull'apparecchio

Se il Tele-Pilot non è a portata di mano, i programmi possono venir selezionati anche sull'apparecchio.

Premere per questo il tasto «PROG.». Ogni breve pressione del tasto «+» consente poi la commutazione progressiva di programma nella sequenza 1, 2, 3... A.V., •AV•, 1, 2, 3... ecc. mentre ogni pressione del tasto «—» ne consente la commutazione in senso inverso.

TV via cavo

Il Suo televisore può ricevere anche tutti i canali speciali, qualora è collegato all'impianto di TV via cavo. Per informazioni più dettagliate rivolgersi all'esercente dell'impianto.

Nella tabella sottostante abbiamo riportato i numeri di canale che Lei dovrà immettere per ricevere i canali speciali.

Canali speciali	Numeri da immettere	Canali speciali	Numeri da immettere
S 1	81	S 11	91
S 2	82	S 12	92
S 3	83	S 13	93
S 4	84	S 14	94
S 5	85	S 15	95
S 6	86	S 16	96
S 7	87	S 17	97
S 8	88	S 18	98
S 9	89	S 19	99
S 10	90	S 20	00

Dati tecnici

Tensione di rete: 220V~ (campo di regolazione dell'alimentatore: 170-264 V)

Assorbimento: 85 Wh/90 Wh

Norme di ricezione: PAL B/G, SECAM B/G

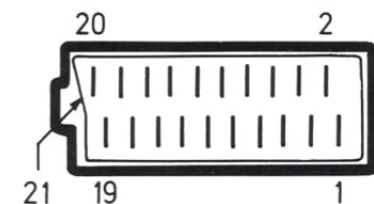
Bande di ricezione: canali 2...12/21...68 e tutti i canali speciali per TV via cavo

Stadio finale audio: potenza musicale 2x20 W

Descrizione contatti della presa Euro/Scart

Quando al televisore si vogliono collegare altri apparecchi (computer, impianto di amplificazione), rivolgersi al proprio rivenditore di fiducia che ne effettua il collegamento in norma secondo la seguente tabella:

Piedino	Segnale
1	= uscita audio destra
2	= entrata audio destra
3	= uscita audio sinistra
4	= massa audio
5	= massa blu
6	= entrata audio sinistra
7	= entrata blu
8	= -
9	= massa verde
10	= clock per telecomando VCR
11	= entrata verde
12	= linea dati
13	= massa rosso
14	= clock 10 bit
15	= entrata rosso
16	= commutazione RVB
17	= massa video
18	= massa RVB
19	= uscita video
20	= entrata video
21	= massa comune (schermo)



Con riserva di modifiche e di errori!

Oversigt

- ① **Afbryder**
- ② **Display**
viser følgende:
- 2 9 = program 29 valgt
 - 3 4 = kanal 34 indkodet
 - 2 • = program 2 sender i stereo
 - 1 1 = 2-kanal lyd program 11, lydkanal 1 modtages
 - 1 1 • = 2-kanal lyd program 11, lydkanal 2 modtages
 - = stand-by
 - A.V = videooptager via antennekabel
 - AV • = videooptager via SCART-tilslutning
- ③ **Klap**
dækker knapper og taster
- ④ **Knapper og taster**
- = kontrast
 - ◀ = stereobalance
 - ▲ = lydstyrke
 - PROG. = programvalg
 - C = modtage TV-kanal
 - F = finafstemning
 - NORM = normvalg
 - 10▶▶ [○- +○] 1▶▶ | ændring af forvalgt funktion
 - • = søgning startes
 - M = memory
- ⑤ **Hovedtelefon-tilslutning**
(6,35 mm jackstik/stereo)

På apparatets bagside (uden illu.):

- = **Antenne-tilslutning** 75Ω koaxial DIN 45325, IEC 169-2
- EURO-AV = **SCART-tilslutning** (EURO-AV-bøsning) tilsluttes eks.: billedbåndoptager, HiFi-anlæg, hjemme-computer og videospil.
- ▷ = **højttaler-tilslutning**, ved tilslutning afbrydes apparatets højttalere.
- ⌂ = **højttalerafbryder**, anvendes hovedtelefon, kan apparatets højttalere afbrydes med tasten.

Tele-Pilot

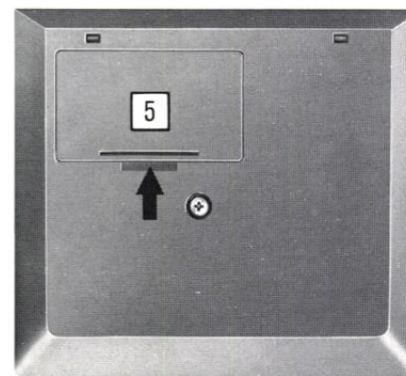
- ① **Programvalg**
- ② **Betjeningsfunktioner**
tast »HiFi« fungerer ikke med dette apparat
- ③ **Taster for særfunktioner**
eks.: teledata, tekst-TV og billedbåndoptager
- ④ **Batterilåg**

Udskiftning af batteri

Hvis Tele-Piloten fungerer trægt eller slet ikke, kan det skyldes, at batteriet er opbrugt. Et udbrændt batteri bør omgående fjernes, idet der er fare for syreudløb, som kan ødelægge Tele-Piloten totalt.

Batteriet er let udskiftet: Tryk låsen i pilretningen, og fjern dækslet ⑤.

Batteriet er 9 Volt type IEC 6F 22.



Vedligeholdelse

Kabinettet bør kun aftørres med en blød, støvbindende klud. Undgå rens- og polérmidler, da disse kan beskadige kabinettets overflade. Billedskærmen renses bedst med et vinduesmiddel.

Også i den følgende og mere udforlige tekst betyder:

- = betjenes på apparatet
- = betjenes på Tele-Piloten

Betjening

Tænd

Tryk på afbryderen ①. Herved indkobles program »1« altid – display ② viser »1«. Lyden er der omgående, billedet efter et par sekunder.

Tele-Piloten skal rettes mod apparatet, når den benyttes!

Program

Med taster i blok ① vælges program. Fra program »10« til »29« skal 2 taster betjenes, eksempelvis: »10« – tasterne »10« og »0«. De sidste 2 programstillinger vælges med tast »AV«, som er afset til billedbåndoptager, computer m.v.:

Display viser »A.V.« = gengivelse via antennebøsninger

Display viser »•AV•« = gengivelse via SCART-tilslutningen

Optimal-indstilling

Billede og lyd er fra fabrikken indstillet til gennemsnitsniveau. Er dette ikke efter ønske, anvendes taster i blok ② til ændring:

farvekontrast ③, lys ④, diskant ⑤, bas ⑥, og lydstyrke ⑦: – reducerer, + øger indstillingen.

Tast ⑧ returnerer til optimal-indstillingen.

Stereo-expander/rumklang

Trykkes på tast ⑨ udvides stereo-lydbilledet, på mono vil der fremkomme lydbillede med rumklang. Fornyet tryk på tasten, skifter til normal.

Stereo-TV-lyd og 2-kanal-lydsystem findes p.t. (03.85) kun i Vesttyskland. Tele-Pilot tast * (display viser et punkt før eller efter programcifferet) skifter mellem lydkanalerne, hvor der på spor 1 findes originallyden, og på spor 2 den eftersynkroniserede.

Lydafbryder

Tast ⑩ afbryder TV-lyden (telefonen ringer!). Fornyet tryk returnerer lyden.

Fjernbetjening af billedbåndoptager

Tele-Piloten kan anvendes til trådløs fjernbetjening af en tilsluttet GRUNDIG billedbåndoptager.

Tryk først på tast »AV« i blok ①. Denne programstilling er udlagt til video.

Trådløse funktioner overføres via TV-apparatet, når tast ⑪ »VIDEO 1« holdes aktiveret, samtidig med at funktionstaster betjenes. Disse er nærmere omtalt og beskrevet i billedbåndoptagerens betjeningsvejledning.

Tast »VIDEO 2« fungerer kun, hvis 2 billedbåndoptagere er tilsluttet.

Stand-by

Med tast ⑫ kobles apparatet i stand-by – display ② viser. Apparatet tændes med én af programtasterne ①.

Sluk

Apparatet er kun strømløst, hvis afbryder ① udløses – display ② vil da slukke.

Opstilling

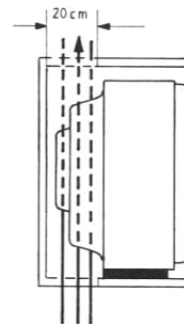
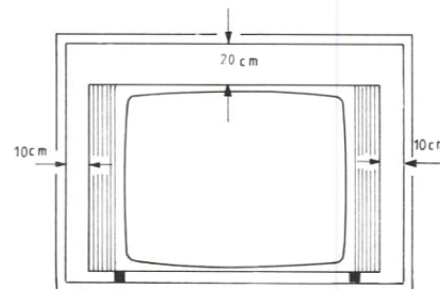
Vælg en placering, hvor direkte dagslys ikke falder på billedskærmen. Herved undgås fejlfarver og generende refleksjer.

Ventilation

Dette farve-TV er bestykket med komponenter, som under drift kun afgiver ringe varme. Alligevel er det nødvendigt, at der ved opstilling sørges for tilstrækkelig ventilation omkring apparatet. Bagklædningens huller må under ingen omstændigheder været tildækket.

Eventilationen utilstrækkelig, reduceres apparatets levetid, og det kan i ekstreme tilfælde medføre brand.

De mindsteafstande, som er angivet på tegningerne, bør overholdes, hvis apparatet opsættes i reol el. lign.



Tilslutning

Lysnet

Apparatet må kun tilsluttes 220V vekselstrøm.

Antenne

Antennekablet tilsluttes bøsningen mrk. — på apparatets bagside.

Tilbehør

Tekst-TV

Om din TV-mottagare ännu inte är utrustad med en text-TV-decoder, kan din TV-handlare montera in en sådan för mottagning av text-TV.

Tillsammans med text-TV-decoder VT 2801/VT 2803 intonas stationsförkortningen (stationsidentifikation) t.ex. TV1, TV2 osv. under några sekunder i bildrutan.

Teledata

Apparatets SCART-tilslutning er forberedt for teledata.

Indstilling

Når apparatet er opstillet og tilsluttet korrekt, skal det indstilles på de TV-stationer, som et forhåndenværende antenneanlæg tillader. Hertil anvendes tasterne ④. Det er en hjælp, hvis det på forhånd vides, hvilke TV-kanaler der kan modtages lokalt, men det er ikke ubetinget nødvendigt. TV-kanalerne kan nemlig indkodes, uden at der sendes. Apparatet er monteret med SECAM-dekoder for norm B, som bl.a. anvendes af DDR.

Direkte indkodning af TV-kanal

Eks.: På program »1« ønskes en TV-station på kanal 06 indstillet:

Betjening	Display ② viser	Bemærkning
tænd med afbryderen ①	1	program »1« er indkoblet
åbn klap ③		
tryk på tast »C«	tilfældigt kanalciffer 00. – 99.	prikken efter kanalcifferet indikerer, at kanalindikation er indkoblet
kanalcifferet indkodes altid 3-cifret = 0 med tast »10▶▶«	01.	ener-cifret ændres ikke
6 stilles med tast »1▶▶«	06.	billedet afstemmes skarpt automatisk – se dog afsnit »finafstemning«
tryk på memory-tast »M«	06.	TV-stationen er nu låst til programtast »1«
Næste programplads vælges enten med tast »PROG.«, tast »+« eller Tele-Piloten. Indkodning sker som ovenfor angivet.		
Efter endt indkodning, trykkes på tast »PROG.«	sidste valgte programplads	

Hvis TV-kanalerne er ukendte, kan TV-båndene undersøges med apparatet søgeautomatik.

Kanalsøgning

Eks.: En bestemt TV-station ønskes indkodet på program »1«:

Betjening	Display ② viser	Bemærkning
tryk på tast »C«	tilfældigt kanalciffer 00. – 99.	prikken efter kanalcifferet indikerer, at kanalindikation er indkoblet
søgningen startes med tast	skiftende tal 00. – 99.	søgningen stopper ved alle TV-stationer, som afgiver signal. Er det ikke den ønskede station, startes søgningen igen, og dette gentages til afstemningen er rigtig. Fuld skarphed indstilles automatisk – se dog afsnit »finafstemning«.
tryk på memory-tast »M«	den afstemte TV-stations kanaltal	program »1« er indkodet
Evt. andre TV-stationer findes og indkodes som ovenfor angivet.		
efter endt indkodning trykkes på tast »PROG.«:	den sidst valgte programplads	

Finafstemning






Der afstemmes altid automatisk til bedste skarphed. Det kan være ønskeligt at korrigere indstillingen, hvilket sker således:

- tryk på tast »C«
- tryk på tast »F«
- juster skarpheden med tasterne »+« el. »-«
- når skarpheden er efter ønske, trykkes på tast »M«
- samtlige programpladser kan justeres individuelt


Indstilling

Optimal korrektion


Er det indstillede optimal-niveau ikke tilfredsstillende, kan det justeres således ved anvendelse af Tele-Piloten:

Indstil farve , lys , lydstyrke , diskant  og bas  efter ønske. Tryk slutteligt på memory-tast »M«. Herved låses indstillingen.

Lydstyrken kan også stilles direkte på apparatet uden Tele-Pilot:

Tryk først på tast , indstil derefter den ønskede lydstyrke med tasterne »+«/»-« og lås slutteligt ved tryk på memory-tast »M«.

Sort/hvid kontrast

Ønskes kontrasten ændret, trykkes på tast . Justér med tasterne »+«/»-«, og lås med memory-tast »M«.

Stereo-Balance

Modtages TV-udsendelser med stereolyd, er det vigtigt, at stereoorienteringene er god. Lyden skal komme fra henholdsvis venstre og højre med ensartet styrke – akustisk ligevægt!

Stereo-balancen indstilles ned tryk på tast , og justeres med tasterne »+«/»-«, afsluttet ved tryk på tast »M«.

Programskift på apparatet

Skulle Tele-Piloten være forlagt el. defekt, kan program skiftes direkte på apparatet:

Tryk på tast »PROG.«, og skift program frem/re-tur med tasterne »+«/»-«.

Kabel-TV

Apparatet er udrustet med kabeltuner, som dækker alle nuværende og planlagte TV-kanaler. Til kabel-TV anvendes særkanaler, som indkobles iflg. nedenstående tabel:

særkanal	indkodning	særkanal	indkodning
S 1	81	S 11	91
S 2	82	S 12	92
S 3	83	S 13	93
S 4	84	S 14	94
S 5	85	S 15	95
S 6	86	S 16	96
S 7	87	S 17	97
S 8	88	S 18	98
S 9	89	S 19	99
S 10	90	S 20	00

Tekniske Data

Lysnet: 220 V vekselstrøm
(reg. 170-264 V)

Forbrug: 85 Wh/90 Wh

Normer: PAL-B/G – SECAM B/G

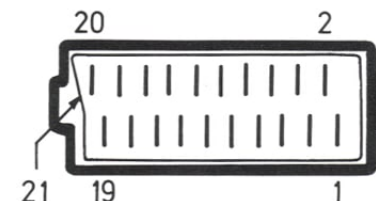
TV-kanaler: VHF I: 2-4, VHF III: 5-12,
UHF: 21-68, samt alle særkanaler for kabel-TV

Lydudgang: 2 x 20 Watt

Apparatet er godkendt og reistreret af DEMKO og P&T, og opfylder hermed gældende sikkerheds- og støjbestemmelser.

Scart-kontaktering

Pin	Signal
1	= audio højre kanal udgang
2	= audio højre kanal indgang
3	= audio venstre kanal udgang
4	= audio stel
5	= video stel (RGB blå)
6	= audio venstre kanal indgang
7	= RGB blå indgang
8	= -
9	= video stel (RGB grøn)
10	= clock til video-fjernbetjening
11	= RGB grøn indgang
12	= dataledning
13	= video stel (RGB rød)
14	= 10 bit clock
15	= RGB rød indgang
16	= RGB kontakt-spænding
17	= video stel
18	= RGB kontakt-spænding stel
19	= video udgang
20	= video indgang
21	= afskærmning/stel



Ret til opstiske og tekniske ændringer forbeholdes!

Manöverorgan

① Nätströmbrytare

② Display

visar beroende på funktion t.ex.:

- 2 9 = program 29 inkopplat
- 3 4 = kanal 34 inmatad
- 2 • = program 2 sänder stereo
- 1 1 = tvåtonssändning i program 11, ljudkanal 1 emottages
- 1 1 • = tvåtonssändning i program 11, ljudkanal 2 emottages
- = beredskap
- A.V = videofunktion via antennkabel
- A V • = videofunktion via Euro-AV-kontakt

③ Lucka

(skyddar manöverorganen)

④ Väljar- och inställningstangenter

för inställning av apparaten och eventuella korrigeringar

Väljartangenter

- = svart/vit kontrast
- ◀▶ = stereo-balans
- ▲ = ljudstyrka
- PROG. = programval
- C = mottagningskanaler
- F = fininställning
- NORM = normval

Inställningstangenter

10▶▶ [○- +○] 1▶▶ | ändrar förvalda funktioner

Specialfunktioner

- = start av sökningen
- M = programmering

⑤ Hörtelefonkontakt

(6,35 mmØ för Stereo-hörtelefon)

På apparatens baksida (utan bild):

— = **Antennkontakt** (75Ω koaxial)
DIN 45325, IEC 169-2

EURO-AV = **Euro-AV-kontakt**
För anslutning av tillsatsapparater, t.ex. videobandspelare, bildskivspelare, HiFi-anläggning, dator, Telespel o.likn.

▶ = **Högtalarekontakter**
Vid anslutning av högtalareboxar fränkopplas de inbyggda högtalarna.

▶ = **Högtalareomkopplare**
Ansluts en hörtelefon kan högtalarna fränkopplas.

Tele-Pilot

① Programval

② Manöverfunktioner

Tangenten »HiFi« har ingen funktion i denna apparat

③ Tangenter för specialfunktioner

som text-TV, datavisionstext, videobandspelare o. likn

⑤ Batterifackslock

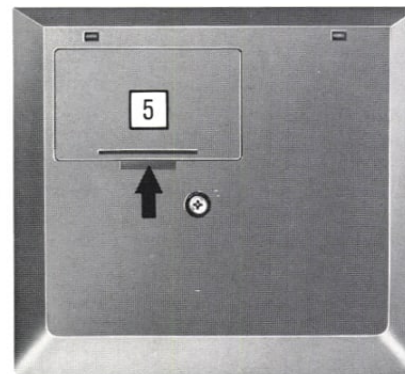
Batteribyte

Om Din TV-mottagare vid något tillfälle inte skulle reagera på fjärrstyrningskommandon, kan batteriet vara förbrukat.

Förbrukade batterier skall Du omgående ta ur apparaten. För skador, som uppstått genom läckande batterier, lämnas ingen garanti.

Du kan själv byta batteri. Tag av batterifackslocket ⑤ genom att trycka snäpplåset i pilens riktning.

Batteri: 9V-block, IEC 6 F 22.



Vard av apparaten

rengör höljet endast med en mjuk, dammbindande linnelapp. Använd inte några polermedel. Svårsittande avlagringar tar Du bort med ett vanligt fönsterputsmedel.

Även i den följande, utförliga texten betyder:

○ = manövreras på apparaten

□ = manövreras på Tele-Piloten

Manövering

Tillkoppling

Trycker Du nätströmbrytaren ①, kopplas alltid programläge 1 in (display ② visar «1»). Ljudet kommer omgående, bilden efter några sekunder.

För samtliga fjärrmanöverkommandon riktar Du Tele-Piloten mot TV-mottagaren.

Programval

Med Tele-Pilot-tangenterna i block ① väljer Du program. Från 10:e till 29:e programmet måste alltid två tangenter tryckas efter varandra, t.ex. tangenterna «10» och «0» för 10:e programmet. De båda sista programlägena väljer Du med tangenten «AV». Denna är avsedd för användning med videobandspelare, dator etc. Display visar «A.V.» = återgivning via antennkontakt —. Display visar «A.V.» = återgivning via Euro-AV-kontakt.

Optimalinställning

Bild och ljud är från fabriken inställda på erfarenhetsvärden. Detta kallas för optimalinställning. Om bild och ljud i en sändning inte skulle motsvara Dina önskemål, kan Du med vipptangenterna ② på Tele-Piloten ändra färgkontrast ③, ljusstyrka ④, diskant ⑤, bas ⑥ och ljudstyrka ⑦ (— = svagare, + = starkare). Med tangenten ⑧ kan samtliga funktioner ställas in optimalt.

Basbreddning, rymdklang

Trycker Du tangenten ⑨ breddas basen vid stereosändningar och låter monosändningar höras med rymdklang.

Tvåtonssändningar

Vid tvåtonssändningar (f.n. ej aktuella i Sverige) kan Du välja mellan ljudkanal 1 eller ljudkanal 2: t.ex. mellan det utländska originalljudet i en film eller synkroniserad med svenskt tal.

Omkoppling med tangenten «I» (display ③ visar en punkt framför eller bakom programtalet).

Bortkoppling AV TV-ljudet

Med tangenten ⑩ kopplar Du snabbt från och till TV-ljudet.

Fjärrmanövrering AV en GRUNDIG videobandspelare med Tele-Piloten

Koppla först TV-mottagaren på videofunktion med tangenten «AV» i block ①. Fjärrstyrningskommandona går via TV-mottagaren till videobandspelaren. Vid varje videofjärrstyrningskommando håller Du tangenten ④ «VIDEO 1» tryckt och trycker därefter en av de andra tangenterna som nu övertar de nya funktionerna.

Vilka tangenter det är och vilka funktioner de styr, kan Du läsa i bruksanvisningen för videobandspelaren resp. video-fjärrmanöver-adaptren.

Tangenten «VIDEO 2» är avsedd för en andra videobandspelare.

Stereo-sändningar

Vid stereo-sändningar kopplar apparaten automatiskt på stereo-ljudåtergivning. (Display ② visar en punkt på vänster resp. höger sida om programtalet).

Beredskap

Du kan i sändingspauserna hålla TV-mottagaren i beredskap genom att Du trycker tangenten ⑪ (display ② visar ett streck). Med tangenterna ① kan Du åter koppla till apparaten.

Frånkoppling

Vid längre pauser eller under natten kopplar Du från apparaten med nätströmbrytaren ① (display ② släcks).

Placering

Placera alltid apparaten så, att minsta möjliga dagsljus faller på bildrutan för att färgförfalskningar och ljusreflexer skall undvikas.

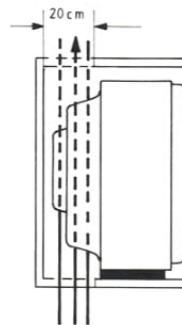
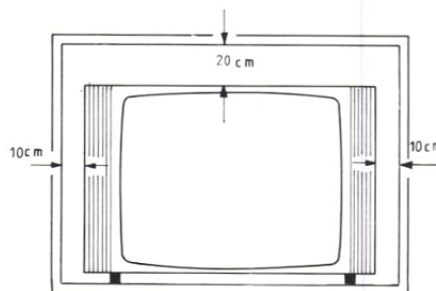
Luftcirkulation

Din färg-TV-mottagare är utrustad med komponenter som vid drift endast avger ringa värme. Trots det måste värmen avledas och tillräckligt med kall luft tillförs.

täck därför inte över luftningsslitsarna!

Värmebildning minskar apparatens livslängd och kan i extrema fall leda till att apparaten råkar i brand.

Vid placering i en sluten bokhylla måste det absolut finnas ett minsta avstånd enl. nedanstående skisser.



Anslutningar

Nät

Din färg-TV-mottagare är avsedd för anslutning till 220V växelspanning.

Antenner

Till antennkontakten — ansluter Du Din antenn. Vid anläggningar med väggdosa med en på marknaden förekommande antennkabel.

Tillbehör till din TV-mottagare

Vill du ta emot Text-TV?

Om din TV-mottagare ännu inte är utrustad med en text-TV-decoder, kan din TV-handlare montera in en sådan för mottagning av text-TV.

Tillsammans med text-TV-decoder VT2801/VT2803 intonas stationsförkortningen (stationsidentifikation) t.ex. TV1, TV2 osv. under några sekunder i bildrutan.

Vill du ta emot Datavisionstext?

För detta finns en särskild decoder DEX100 som ansluts till EURO-AV-kontakten (under förutsättning av Televerkets godkännande).

Med Tele-Piloten kan Du därefter styra de viktigaste funktionerna.

Specialtillbehör

Tillbehör för Din TV-mottagare finner Du hos Din TV-handlare.

Inställningar

Då apparaten för första gången tas i drift måste Du ställa in stationerna. För detta använder Du inställningstangenterna ④.

Din TV-handlare informerar gärna om, på vilka kanaler Du kan ta emot program.

Din TV-mottagare tar även emot stationer enl. SECAM-BG-norm (t.ex. stationer i DDR) i färg.

Inmatning av kanalsiffror

Exempel: Program 1 på kanal 06 skall programmeras på programplats 1

Vad Du behöver göra	Display ② visar	Anmärkningar
Koppla till apparaten med nät-strömbrytaren ①	1	programplats 1 är inkopplad
Öppna luckan ②		
Tryck väljartangenten »C«	godtyckligt kanaltal mella 00. och 99.	punkten bakom kanalsiffrorna visar, att omkoppling skett till kanalindikering
Mata in tiotals kanalsiffra = 0 med tangenten «10»	01.	entalssiffran ändras ännu inte
Mata in entals kanalsiffra = 6 med tangenten «1»»»»	06.	bilden för den inställda stationen är automatiskt skarpt inställd. Se även: «Fininställning av bilden».
Tryck minnestangenten «M»	06.	program 1 på kanal 06 är programmerat på programplats 1
Nästa programplats väljer Du antingen med tangenten «PROG.» och tangenten «+» eller med Tele-Piloten. Mata in kanalsiffror för ytterligare en station. Programmera som ovan. När alla kända stationer är inmatade och programmerade:		
Tryck «PROG.»	senast valda programplats	

Även om Du inte känner till kanalsiffrorna, kan Du ställa in stationer med hjälp av kanalsökningen.

Kanalsökning

Exempel: Program 1 skall programmeras på programplats 1.

Vad Du behöver göra	Display ② visar	Anmärkningar
Tryck väljartangenten »C«	godtyckligt kanaltal mellan 00. och 99.	punkten bakom kanaltalet visar att omkoppling till kanal-indikering skett
Starta sökningen med →•	kanalsiffror mellan 00. och 99. löper genom	sökningen stannar vid varje station. Om det inte är den önskade stationen, starta sökningen på nytt om erforderligt flera gånger. Så snart sökningen har hittat den sökta stationen, är bilden automatiskt skarpt inställd. Se även: «Fininställning av bilden»
Tryck minnestangenten «M»	den sökta stationens kanaltal	stationen för program 1 är programmerad på programplats 1
Välj nästa programplats och starta på nytt sökningen tills den hittat den sökta stationen. När alla kända stationer har hittats och programmerats:		
Tryck «PROG.»	senast valda programplats	

Fininställning av bilden

Apparaten ställs automatiskt in på bästa bildskärpa.

Vid besvärliga mottagningsförhållanden kan det vara nödvändigt att ändra bildskärpan enl. följande:

- tryck väljartangenten «C»
 - tryck väljartangenten «F»
 - korrigerar bildkvaliteten med tangenterna «+» resp. «-».
 - Om bilden motsvarar Dina önskemål:
 - tryck minnestangenten «M».
- Varje programplats kan fininställas och programmeras.

Inställningar

Korrigerig av optimalinställningen

De från fabriken angivna värdena för bild och ljud kan korrigeras enl. följande:

Med Tele-Pilot-tangenterna [2] ändrar Du färgkontrast [3], ljusstyrka [4], ljudstyrka [5], diskant [6] och bas [7]. Programmera därefter de ändrade värdena med tangenten [4] «M» på TV-mottagaren.

Du kan även korrigera ljudstyrkan direkt på TV-mottagaren:

Tryck först tangenten [5], ställ därefter med tangenterna «—» och «+» in önskad ljudstyrka och programmera det ändrade värdet med tangenten «M».

Svart/vit kontrast

Önskar Du ändra bildkontrasten, trycker Du tangenten [4] [3]. Med tangenterna «—» och «+» kan kontrasten nu ändras. Med tangenten «M» programmerar Du det ändrade värdet.

Stereo-balans

Vid stereo-ljudåtergivning är det viktigt, att ljudet utstrålas jämnt åt vänster och höger. Rumsförhållandena och ogynnsam placering kan förskjuta denna «akustiska jämvikt». Därigenom kan stereoeintrycket gå helt förlorat eftersom örat orienterar sig efter det starkaste ljudet.

Önskar Du ändra stereo-balansen, trycker Du tangenten. Med tangenterna «—» och «+» kan Du därefter utjämna efter gehör och programmera med tangenten «M».

Programval på TV-mottagaren

Om Du inte skulle ha Tele-Piloten tillgänglig, kan Du även vidarekoppla programmen på TV-mottagaren.

Tryck tangenten «PROG.». Med tangenten «+» kopplar Du därefter programmen stegvis vidare i ordningsföljden 1, 2, 3... A.V., •AV•, 1, 2, 3... osv. Tangenten «—» kopplar i omvänd ordningsföljd.

För abonnenter i en kabel-TV-anläggning

Din TV-mottagare kan också ta emot samtliga kabel-TV-kanaler. Vilka kan Du få veta av det företag som administrerar anläggningen.

Nedanstående tabell visar vilka kanalsiffror Du måste mata in, för att kunna ta emot kabel-TV-kanaler.

Kabel-TV kanaler	Inmatning av kanal- siffror	Kabel-TV kanaler	Inmatning av kanal- siffror
S 1	81	S 11	91
S 2	82	S 12	92
S 3	83	S 13	93
S 4	84	S 14	94
S 5	85	S 15	95
S 6	86	S 16	96
S 7	87	S 17	97
S 8	88	S 18	98
S 9	89	S 19	99
S 10	90	S 20	00

De viktigaste, tekniska data

Nätspänning: 220 V ~ (nätdelens reglerområde 170-264 V)

Effektförbrukning: 85/90 Wh

Mottagningsnormer: B/G-PAL, SECAM B/G

Mottagningsområden: kanalerna 2...12/21...68 och samtliga kabel-TV-kanaler

Ljudslutsteg: 2 x 20 W musikeffekt

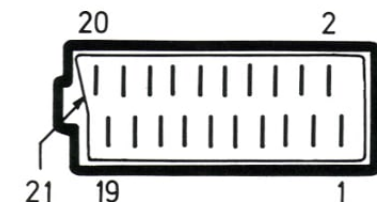
Apparaten motsvarar gällande säkerhetsbestämmelser.

Accelerationsspänning max. 27 kV

Kontaktbeläggning EURO-AV-kontakt

Om Du till TV-mottagaren önskar ansluta tillsatsapparater (t.ex. dator, förstärkanläggning), kan Din TV-handlare med hjälp av nedanstående anslutningstabell utföra en normriktigt förbindning:

Stift	Signal
1	= Audio utgång höger
2	= Audio ingång höger
3	= Audio utgång vänster
4	= Audio jord
5	= Video jord (RGB blå)
6	= Audio ingång vänster (via motståndsmatrix sammankopplad med 2)
7	= RGB blå ingång
8	= —
9	= Video jord (RGB grön)
10	= Clock för videobandspelarefjärrstyrning
11	= RGB grön ingång
12	= Dataledning
13	= Video jord (RGB röd)
14	= 10 Bit clock
15	= RGB röd ingång
16	= RGB kopplingsspänning
17	= Video jord
18	= RGB kopplingsspänning jord
19	= Video utgång
20	= Video ingång
21	= Skärm/jord



Die Deutsche Bundespost informiert

Sehr geehrter Rundfunkteilnehmer!

Dieses Gerät ist von der Deutschen Bundespost als Ton- bzw. Fernseh-Rundfunkempfänger oder als Komponente einer solchen Anlage (Tuner, Verstärker, aktive Lautsprecherbox, Video-Monitor) zugelassen. Das Gerät entspricht den zur Zeit geltenden Technischen Vorschriften der Deutschen Bundespost und ist zum Nachweis dafür mit dem entsprechenden Zulassungszeichen gekennzeichnet.

Bitte überzeugen Sie sich selbst.

Dieses Gerät darf im Rahmen der umseitig abgedruckten »Allgemeinen Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger« in der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden. Beachten Sie aber bitte, daß aufgrund dieser Allgemeinen Genehmigung nur Sendungen des Rundfunks empfangen werden dürfen*). Wer unbefugt andere Sendungen (z. B. des Polizeifunks, des Seefunks, der öffentlichen beweglichen Landfunkdienste) empfängt, verstößt gegen die Genehmigungsaufgaben und macht sich daher nach Paragraph 15 Absatz 2a des Gesetzes über Fernmeldeanlagen strafbar.

Die Kennzeichnung mit dem Zulassungszeichen bietet Ihnen die Gewähr, daß dieses Gerät keine anderen Fernmeldeanlagen, einschließlich Funkanlagen, stört. Die Zusatzbuchstaben **S**, **SE** oder **SK** beim Zulassungszeichen besagen außerdem, daß das Gerät gegen störende Beeinflussungen durch andere Funkanlagen (z. B. des Amateurfunks, des CB-Funks) weitgehend unempfindlich ist**). Sollten ausnahmsweise trotzdem Störungen auftreten, so wenden Sie sich bitte an die örtlich zuständige Funkstörungsmeßstelle.

*) Zum Empfang anderer Sendungen darf dieses Gerät nur mit Genehmigung der Deutschen Bundespost benutzt werden. Allgemein genehmigt ist zur Zeit der Empfang der Aussendungen von Amateurfunkstellen und der Normalfrequenz- und Zeitzeichensendungen.

) Weitere Buchstaben und/oder Buchstabenkombinationen (z. B. **E, **K**, **VT**, **VBT**, usw.) betreffen die technische Ausstattung des Gerätes und haben in Bezug auf die Störfestigkeit keine Bedeutung.

Allgemeine Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger

Die Allgemeine Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigung vom 11. Dezember 1970 (veröffentlicht im Bundesanzeiger Nr. 234 vom 16. Dezember 1970) wird unter Bezug auf Abschnitt III der Genehmigung durch folgende Fassung der Allgemeinen Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger gemäß den §§ 1 und 2 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen ersetzt.

Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger

I.

1. Die Errichtung und der Betrieb von Ton- und Fernseh-Rundfunkempfängern werden nach §§ 1 und 2 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. 3. 77 (BGBl. I S. 459) allgemein genehmigt.
2. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger im Sinne dieser Genehmigung sind Funkanlagen gemäß § 1 Abs. 1 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen, die ausschließlich für Rundfunkempfänger zugelassenen Frequenzabstimmbereiche*) aufweisen und zum Aufnehmen und gleichzeitigen Hör- oder Sichtbarmachen von Ton- oder Fernseh-Rundfunksendungen bestimmt sind. Zum Empfänger gehören auch eingebaute oder mit ihm fest verbundene Antennen sowie bei Unterteilung in mehrere Geräte die funktionsmäßig zugehörenden Geräte.

Außer für den Empfang von Rundfunksendungen dürfen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger nur mit besonderer Genehmigung der Deutschen Bundespost für andere Fernmeldezwecke zusätzlich benutzt werden.

In den Empfänger eingebaute oder sonst mit ihm verbundene Zusatzgeräte (z. B. Ultraschallfermeldeanlagen, Infrarotfermeldeanlagen) werden von dieser Genehmigung nicht erfaßt (ausgenommen die Einrichtungen zum Empfang des Verkehrsrundfunks). Desgleichen sind andere technische Empfängerereignisse, die über den eigentlichen Zweck eines Rundfunkempfängers hinausgehen (z. B. zum Empfang anderer Funkdienste, für die Wiedergabe im Rahmen von Textübertragungsverfahren), hierdurch nicht genehmigt. Hierfür gelten besondere Regelungen.

II.

Diese Genehmigung wird unter nachstehenden Auflagen erteilt:

1. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger müssen den jeweils geltenden Technischen Vorschriften für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger entsprechen. Eingebaute Zusatzgeräte müssen den für sie geltenden Bestimmungen und technischen Vorschriften genügen.

Änderungen der Technischen Vorschriften, die im Amtsblatt des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen veröffentlicht werden, muß bei schon errichteten und in Betrieb genommenen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfängern nachgekommen werden, wenn durch den Betrieb dieser Rundfunkempfänger andere elektrische Anlagen gestört werden.

Serienmäßig hergestellte Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger müssen zum Nachweis dafür, daß sie den Technischen Vorschriften entsprechen, mit einer FTZ-Prüfnummer gekennzeichnet sein**). Die FTZ-Prüfnummer sagt über die elektrische und mechanische Sicherheit und die Einhaltung der Strahlenschutzbestimmungen nichts aus.

2. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger dürfen an ortsfesten oder nichtortsfesten Rundfunk-Empfangsantennenanlagen, -Verteilanlagen oder Kabelfernsehanlagen betrieben und im Rahmen der Bestimmungen über private Drahtfermeldeanlagen mit Drahtfermeldeanlagen verbunden werden.

Auf dem selben Grundstück oder innerhalb eines Fahrzeuges dürfen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger mit anderen Geräten oder sonstigen Gegenständen (z. B. Plattenspieler, Magnetaufzeichnungs- und -Wiedergabegeräten, Antennen) verbunden werden, sofern diese Geräte von der Deutschen Bundespost genehmigt sind oder keiner Genehmigung bedürfen.

Die räumliche Kombination von Funkanlagen mit Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfängern ist nur dann zulässig, wenn die betreffenden Funkanlagen je für sich genehmigt sind.

3. Mit Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfängern dürfen aufgrund dieser Genehmigung nur Sendungen des Rundfunks empfangen werden, also übertragene Tonsignale (Musik, Sprache) und Fernsehsignale (nur Bildinformationen). Andere Sendungen (z. B. des Polizeifunks, der öffentlichen beweglichen Landfunkdienste, Datenübertragungen) dürfen nicht aufgenommen werden; werden sie jedoch unbeabsichtigt empfangen, so dürfen sie weder aufgezeichnet, noch anderen mitgeteilt, noch für irgendwelche Zwecke ausgewertet werden. Das Vorhandensein solcher Sendungen darf auch nicht anderen zur Kenntnis gebracht werden.

4. Durch Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger darf der Betrieb anderer elektrischer Anlagen nicht gestört werden.

5. Änderungen der Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger, die die zulässigen Frequenzabstimmbereiche der Empfänger erweitern, gehen über den Umfang dieser Genehmigung hinaus und bedürfen vor ihrer Ausführung einer besonderen Genehmigung der Deutschen Bundespost.

Wer aufgrund dieser Genehmigung einen Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger betreibt, hat bei einer Änderung der kennzeichnenden Merkmale von Ton- oder Fernseh-Rundfunksendern (insbesondere bei Änderung des Sendeverfahrens oder bei Frequenzwechsel) die ggf. notwendig werdenden Änderungen an dem Rundfunkempfänger auf seine Kosten vornehmen zu lassen.

6. Die Deutsche Bundespost ist berechtigt, Rundfunkempfänger und mit ihnen verbundene Geräte darauf zu prüfen, ob die Auflagen der Genehmigung und die Technischen Vorschriften eingehalten werden.

Den Beauftragten der Deutschen Bundespost ist das Betreten der Grundstücke oder Räume, in denen sich Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger befinden, zu den verkehrsüblichen Zeiten zu gestatten. Befinden sich die Rundfunkempfänger oder mit ihnen verbundene Geräte nicht im Verfügungsbereich desjenigen, der die Empfänger betreibt, so hat er den Beauftragten der Deutschen Bundespost Zutritt zu diesen Teilen zu ermöglichen.

III.

Bei Funkstörungen, die nicht durch Mängel der Rundfunkempfänger oder der mit ihnen verbundenen Geräte verursacht werden, können die Funkmeßdienste der Deutschen Bundespost zur Feststellung der Störung in Anspruch genommen werden.

IV.

1. Diese Genehmigung kann allgemein oder durch die örtlich zuständige Oberpostdirektion einem einzelnen Betreiber gegenüber für einen bestimmten Rundfunkempfänger widerrufen werden. Ein Widerruf ist insbesondere zulässig, wenn die unter Abschnitt II aufgeführten Auflagen nicht erfüllt werden.

Anstatt die Genehmigung zu widerrufen, kann die Deutsche Bundespost anordnen, daß bei einem Verstoß gegen eine Auflage ein Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger außer Betrieb zu setzen ist und erst bei Einhaltung der Auflagen wieder betrieben werden darf.

Die Auflagen dieser Genehmigung können jederzeit ergänzt oder geändert werden.

2. Diese Genehmigung ersetzt die Allgemeine Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigung vom 11. Dezember 1970, sie gilt ab 1. Juli 1979.

Bonn, den 14. 5. 1979

Der Bundesminister für
das Post- und Fernmeldewesen
Im Auftrag
Haist

*) Siehe Technische Vorschriften für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger, veröffentlicht im Amtsblatt des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen.

**) Für ausnahmsweise noch nicht gekennzeichnete, vor dem 1. Juli 1979 errichtete und in Betrieb genommene Ton-Rundfunkempfänger wird die Kennzeichnung nicht verlangt.

